



Oberurseler Woche

Auflage: 22.400 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

GOMEZ-BERNAL GmbH

- ISO-Zertifiziert
- Kfz.-Reparaturen
- Karosseriebau
- Lackierung und Unfall-Instandsetzung
- Hol- und Bringservice
- TÜV/AU



In der Au 8 · 61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 - 5 73 75
www.karosserie-oberursel.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

20. Jahrgang

Donnerstag, 20. August 2015

Kalenderwoche 34



Nach alter Sitte mit Stangen und Seilen stellten die Bommersheimer Kerbeurschen auf dem Festplatz „Im Himmrich“ ihren stattlichen, 21,30 Meter hohen Kerbebaum, ehe in ihrer Burg abwechselnd gefeiert und unter die Schirme geflüchtet wurde. *Fotos: Bachfischer*

Kerbeurschen feiern mit Sonne im Herzen

Von Beppo Bachfischer

Bommersheim. Das Feiern der Kerb geht zurück auf die Kirchweih und so war der Jubiläumsgottesdienst am 250. Jahrestag der Weihe von St. Aureus und Justina ein zentraler Punkt der Kerb. Doch außerhalb des Gotteshauses verwandelten sich die Kerbeurschen rasch wieder in die Nachfahren der Bommersheimer Raubritter, die in ihrer Burg mit den Kerbegästen ausgelassen feierten.

Der guten Stimmung konnte auch das kühle Regenwetter nichts anhaben, das nach wochenlanger Hitze pünktlich zum Kerbwochenende die Oberhand gewann. Manfred Boll, Leiter des Mag'schen Männerchors, brachte es auf den Punkt, als er zum Sonntagsfrühschoppen pünktlich um 11 Uhr mit 13 Sängern vor

einem Publikum, das neben Kerbeurschen und Organisatoren nicht einmal die Hälfte zählte, das Programm mit Trinkliedern eröffnete: „Wer Sonne im Herzen hat, braucht sie nicht unbedingt am Himmel.“ Von Bier und Bacchus sang der Chor, versuchte aber doch der Sonne etwas näher zu kommen, indem er musikalisch von der „Nordseeküste“ in Richtung „Eviva Espana“ abschwankte. Die wenigen Besucher sangen begeistert mit und Burgfräulein „Catharina“ tanzte mit der Thekenmannschaft im nassen Mulch. Dabei hatte der Kerbsamstag noch ganz sonnig begonnen. Bereits um 8.30 Uhr trafen die „Heimschläfer“ bei ihren Kameraden, die für die Zeit der Kerb in der Burg wohnten, auf dem Festplatz ein und erwarteten die Freunde aus Kalbach, die jedes Jahr am gleichen Wochenende wie die Bommersheimer Kerb feiern, um mit ihnen gemeinsam in den Oberurseler Wald zum Kerbebaumeinholen zu fahren.

Dort trennten sich die Wege der Planwagen und Zugfahrzeuge. Bei den Bommersheimern lief alles glatt. Sofort hatten sie ihren Baum gefunden: eine stattliche Fichte mit einer Länge von 21,30 Metern, der sie liebevoll den Namen „Michelle II“ gaben. Ihre Krone erhielt einen Schmuck aus bunten Bändern, während die Schlumbel noch einmal gekämmt und ihre Gelenke geordnet wurden, ehe sie auf ihrem Stuhl, gut geschützt vor Sonne und Regen mit dem Kopf tief im Kronengeäst, ihren Platz hoch auf dem Baum erhielt. Viele Bommersheimer wollten sich das Ereignis des Baumstellens nicht entgehen lassen. Sie waren zum Festplatz geeilt, bewunderten Kraft und Geschick von Kerbeurschen, Altkerbeurschen und Supporterteam und unterstützten die Aktion, indem sie selbst mit anpackten oder schlaue Ratschläge gaben. Etwa 40 Minuten beanspruchte der Kraftakt, dann zogen die Raubritter, angeführt von „Ritter“ Mark Sauer, „Catharina“ Julian Schäfer und „Henker“ Thomas Portich mit Gesang in ihre Burg ein und Kerbevadder Christian Schließmann eröffnete die Kerb zusammen mit Stadtkämmerer Thorsten Schorr, dem es



Ausgelassene Partystimmung herrschte in der Bommersheimer Raubritterburg, als die Band „All Reset“ am Kerbesamstagabend mit ihrem „etwas anderen Musikmix“ aufspielte.

Auto Bach VW Nutzfahrzeuge. Immer eine Klasse besser.

...bei Auto Bach in Bad Homburg

Der neue Caddy

Auto Bach GmbH
Urseler Str. 61 · 61348 Bad Homburg
Telefon (06172) 30 87 - 0
www.autobach.de

Kreativität trifft Zuverlässigkeit

Besuchen Sie unser Bäderstudio

Wir planen & bauen Ihr neues Traumbad!

Huhn BÄDERSTUDIO

Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-93063, www.huhn-badstudio.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

VON POLL IMMOBILIEN

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret

Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg

Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 68 098 0 | E-Mail: bad.homburg@von-poll.com
www.von-poll.com/bad-homburg

„eine große Ehre“ war, „als Weißkirchener in der Bommersheimer Raubritterburg freundliche Aufnahme gefunden zu haben“. Die Gastgeber waren ebenfalls ganz außer Rand und Band. Vor lauter Schusseligkeit schütteten sie dem Gast ein Glas Ebbelwoi über Hemd und Arm, wo doch eigentlich die neue Fahne getauft werden sollte. Der Kerbevadder zeigte deren Vorderseite „250 Jahre Kirchweih St. Aureus und Justina“ und die Rückseite mit dem Motto „Das Wir gewinnt“, das darauf aufmerksam macht, dass die Kerb eine große Gemeinschaftsleistung der 18 Kerbeurschen, der Altkerbeurschen, der zwölf Supporter, von Vereinen und Sponsoren ist. Allein für den

(Fortsetzung auf Seite 3)

FÜR ALLE, DIE STATT IN URLAUB ZU FAHREN, LIEBER IHRE WOHNUMG RENOVIEREN ...

Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller. PVC-Beläge, Laminat, Fertigparkett. Treppenverlegung, Verlegung von Fremdwärme, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Seit 1984
FA. Teppichblitz
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

Bauzentrum Maeusel **SCHNÄPPCHEN DER WOCHE**

Haus für die Hälfte

Wir reduzieren unsere Muster-Gartenhäuser 50%

Reißt beiseite auf Mutterhaus aus unserer Ausstellung bei Selbstbau und Selbstabholung für ständige Vorrat

Zeppelinstraße 25 61118 Bad Vilbel
Tel.: (06101) 98550 www.maeusel.de

VERANSTALTUNGEN oberursel

Ausstellungen

Acryl- und Ölbilder von Sandra Rometsch, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18 (bis 12. September)
„Salvador Dali und die Apokalypse de Saint Jean“, Bild & Rahmen Hofmann, Oberhöchstader Straße 4a-6 (bis 22. August)

„Mein Deutschland“ mit Fotos der Fotogruppe „Des kannste besser!“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14 (bis 19. September)

„Aufbrüche“ – Bilder von Klaus M. Becker, Restaurant „Die Linse“, Krebsmühle in Weißkirchen, 18-24 Uhr, samstags 12-24 Uhr, sonntags 12-23 Uhr (bis 31. August)

„Lebensfreude“ – Bilder von Sigrid Bungarten, Gerti Kours, Manuela Ludwig und Monika Mästele-Kerrouche von der Künstlerkolonie Hochtaunus, Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2 (bis 25. September)
„Zeugnisse der Erdgeschichte aus dem Taunus und Umgebung“, Stadtgeschichte, Industriegeschichte, Vorgeschichte, Mittelalter, Bücher, Hans Thoma, Seifenkisten sowie „Bauern, Handwerker und Krieger“ (Dauerausstellung), Vortaunusmuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr

Technik und Historie im Rolls-Royce-Museum, Erweiterung um die „Entwicklung von Großflugmotoren von 1935 bis 1945“, Museumseingang über Haupteingang gegenüber der Rolls-Royce-Wiese, jeweils am vierten Freitag des Monats 15-18 Uhr

Bis 12. September

„Orscheler Sommer“, Konzerte, Open-Air-Kino, Kurzfilmfestival, Jazzfrühshoppen, Mountainbike-Touren, Afrikafest und Seifenkistenrennen

21. und 22. August

Komödie „Der Raub der Sabinerinnen“, Theater im Park, KSfO, Park der Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2, 20 Uhr; sowie Samstag zusätzlich 15 Uhr

Freitag, 21. August

Öffentlicher Rundgang durch den Stadtteil Weißkirchen mit der OBG-Stadtverordnetenfraktion, Treffpunkt vor dem Feuerwehrgerätehaus in der Friedrich-Ludwig-Jahnstraße um 19 Uhr
Akustik-Rock aus sieben Jahrzehnten mit Tobias Wessel, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr

22. und 23. August

Afrikatag der Kenia-Kinder-Hilfe mit Flohmarkt, Maisgeister im Maislabyrinth, Hof Bickert am Ortsausgang Weißkirchen in Richtung Steinbach, „Dr.-Klöß-Weg“ 11-19 Uhr

Montag, 24. August

Ortsbegehung der CDU-Fraktion, Treffpunkt: An den Drei Hasen 3 (Autohaus Koch), 19 Uhr
2. Buffet International der Pfarrei St. Ursula, Kirch- wiese der Liebfrauenkirche, Herzbergstraße, 19.30 Uhr

Dienstag, 25. August

Kaffeegebabbel, Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Oberursel, Altenwohnanlage in Oberstedten, Haupt- straße 52, 15 Uhr
Literaturcafé „Thomas Morus: Staatsmann, Heiliger, Utopist“ mit Manfred Volbers, Aumühlenresidenz, Mühlenstube, Aumühlenstraße 1A, 15.30 Uhr

Donnerstag, 27. August

Bücherschwatz und Kaffeeklatsch im Treffpunkt „Aktiv im Norden“, Im Rosengärtchen 37, 17 Uhr

Gesucht: Brunnenkönigin für 2016

Oberursel (ow). Nach dem Brunnenfest ist für den Vereinsring Oberursel vor dem Brunnenfest. Der Ausrichter steht am Anfang der Vorbereitungen für das Jahr 2016 und ist auf der Suche nach einer jungen Frau, die Lust hat, die Krone der Oberurseler Brunnenkönigin zu tragen.

Sie sollte zwischen 20 und 35 Jahre alt sein, das Oberurseler Vereinsleben kennen und selbst – vielleicht sogar aktives – Mitglied in einem Oberurseler Verein sein. Wer darüber hinaus noch Interesse und Bereitschaft mitbringt, ein Jahr lang den Vereinsring Oberursel mit seinen über 100 Vereinen sowie die Stadt Oberursel zu repräsentieren, braucht nur noch den passenden männlichen Partner als Brunnenmeister, um sich zu bewerben.

Die Bewerbung für das Amt der Brunnenkönigin sowie des Brunnenmeisters ist mit Lebenslauf und Bild einzureichen unter E-Mail brunnenkoenigin@vereinsring-oberursel.de. Weitere Fragen zur Bewerbung beantwortet die Vorsitzende des Inthronisations-Ausschusses Christine Förder unter derselben E-Mail-Adresse. Bewerbungsschluss ist am 18. September.

Freitag, 28. August

„Schüssels Sommer-Highlights“ mit Comedian Peter Schüßler, Straußwirtschaft „Alt Orschel“, Hof- einfahrt Marktplatz 6, 19.30 Uhr

Música Latina, Pop und Jazz mit „Catalina y sus Amigos“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr
Komödie „Männerschlussverkauf“, Galli Theater Wiesbaden, Krebsmühle in Weißkirchen, 20 Uhr

Samstag, 29. August

Sommerfest für Kinder, TSG Oberursel, Deschauer Park, 14-17 Uhr

Familienfest der SPD Oberursel, Rathausplatz, 15-19 Uhr

„Schüssels Sommer-Highlights“ mit Comedian Peter Schüßler, Straußwirtschaft „Alt Orschel“, Hof- einfahrt Marktplatz 6, 19.30 Uhr

Sonntag, 30. August

Rangenköpfe (Futterrüben) schnitzen, Maisgeister im Maislabyrinth, Hof Bickert am Ortsausgang Weiß- kirchen in Richtung Steinbach, „Dr.-Klöß-Weg“ 11-19 Uhr

Konzert mit „Fracksausen“, Kirche St. Ursula, 17 Uhr

Orscheler Sommer

Samstag, 22. August

13.00 Uhr 1. Oberurseler Afrika-Festival im Rushmoor-Park



Beim ersten Afrika-Festival gibt es Live-Musik mit Baye Matalé, Impuls, Lamp Fall, Africafreedrum, Mandika Band, Ibrahim Ndiaye, Afro-Kunda und Susu Bilibi (Bild).

Für das leibliche Wohl ist afrikanisch bestens gesorgt. Darüber hinaus findet man Kunsthandwerk und Infos an diversen Ständen.

Sonntag, 23. August

11.00 Uhr Frühshoppen mit dem „Dazz Trio“ im Museumshof
 „Dazz Trio“ – ein Jazz Trio, das eigentlich ein Quintett ist, weiß durch viel Akustik und Klangfarben atmosphärische Akzente zu setzen.

Dienstag, 25. August

19.30 Uhr Zauberhafter Abend im Rushmoor-Park
 Welt-, Europa- und Deutsche Meister waren schon da und haben Orschel verzaubert. Stets wurde an den zauberhaften Tagen Erstklassiges geboten. Auch diesmal werden Michelle Spillner und ihre Freunde Unvorstellbares auf die Kunstgriff-Bühne bringen. Faszinierend wird es und rätselhaft.

Samstag, 29. August

20.00 Uhr 6. Kurzfilm-Festival im Rushmoor-Park
 Das Filmfestival Oberursel beweist jedes Jahr aufs Neue, dass auch lange Geschichten in kurzer Zeit erzählt werden können. Kreative Filmemacher aus ganz Europa genießen es, ihre Werke inmitten einer besonderen Atmosphäre zeigen zu können – unter freiem Himmel und mit einem immer größer werdenden Publikum. Der Ruf des Filmfestivals ist inzwischen so gut, dass es sich in diesem Jahr als Kulturpartner des Deutschen Pavillons bei der Expo in Mailand präsentieren sollte. Das Filmfestival Oberursel ist nicht vollendet oder gar perfekt – aber es ist einzigartig.

Sonntag, 30. August

10.00 Uhr Geführte Mountainbike-Tour; Start am Rathausplatz
11.00 Uhr Frühshoppen mit „Vagabondo“ im Museumshof
 Bodo Scheer (Klarinette), Ralph Hanl (Gitarre) und Matthias Schütz (Tuba) führen ihre Zuhörer auf luftige Höhen armenischer Berggipfel, auf wilde Feste an der Schwarzmeerküste und durch die pannonischen Tiefebene bis in die kargen Schluchten der Alpen. Die Kapelle wurde im Sommer 2013 gegründet. Kurz darauf folgten erste Auftritte auf Festivals, in Theatern und Kulturkneipen im süddeutschen Raum.

Dienstag, 1. September

19.30 Uhr Classic-Open-Air „Quint – Winde“ auf dem Rathausplatz
 Nach dem großen Erfolg in den letzten beiden Jahren gibt es auch in diesem Sommer wieder die Möglichkeit, klassische Musik in entspannter Atmosphäre bei einem Umtrunk oder Imbiss mit Freunden und Verwandten zu genießen. Nach den „Pauken und Pianos“ vor zwei Jahren und der vorjährigen „Notte atmosferica“ heißt es nun: Bühne frei für zwei unterschiedliche Bläserquintette der Musikschule und für einen Abend unter dem Motto „Quint – Winde“ Die Holzbläser spielen Werke von Giuseppe Verdi, Charles Gounod, Claude Debussy, Peter Tschaikowski und George Gershwin. Das Programm der Blechbläser besteht aus Kompositionen von Samuel Scheidt, Astor Piazzolla, Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach, Victor Ewald und Giovanni Gabrieli.

Freitag, 4. September

19.30 Uhr Konzert mit „Isle of Lucy“ und „Stella Artois“ auf dem Rathausplatz

Samstag, 5. September

21.30 Uhr Open-Air-Kino „Scoop – Der Knüller“ auf dem Rathausplatz

Sonntag, 6. September

11.00 Uhr Frühshoppen mit „Wolf Schubert-K. & The Sacred Blues Band“ im Museumshof



14.00 Uhr Familiennachmittag mit Kasperletheater und Flohmarkt im Museumshof

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 20. August

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Taunus-Apotheke, Oberursel, Eppsteiner Straße 1c, Tel. 06171-54700

Freitag, 21. August

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234
Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Samstag, 22. August

Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Sonntag, 23. August

Nord-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-96860

Montag, 24. August

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539
Franziskus-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 25, Tel. 06171-981143

Dienstag, 25. August

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Mittwoch, 26. August

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Donnerstag, 27. August

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Freitag, 28. August

Liebig-Apotheke, Bad Homburg-Dornholzhausen, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 29. August

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 30. August

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr 112
Notarztwagen 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,

Zeppelinstraße 20
 montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
 mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
 sonntags 7 bis 24 Uhr und
 samstags sowie feiertags und an
 Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
 mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
 samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr 116117

Kinder- und jugendärztliche Notfälle

Samstag, Sonntag 10 bis 12 Uhr
 Dr. med. Mahmoud Sharifi
 Bad Homburg, Hessenring 109 06172/86486

Zahnärztlicher Notdienst

01805/607011

Hochtaunus-Klinik

Bad Homburg 06172/140

Polizeistation

Oberhöchstader Straße 7 62400

Bereitschaft Stadtwerke

Oberursel 509120

Gas-Notruf

TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Notrufnummer (auch nachts)

TaunaGas/Stadtwerke/
 Wasserversorgung Steinbach 509205

Wochenend-Notdienst der Innungen

Elektro 069-3107-2333
 Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale

06131/232466



„Das Wir gewinnt“ – Kerbevadder Christian Schließmann taufte bei der Kerberöffnung am Festplatz die neue Fahne der Kerbeurschen mit einem Glas Apfelwein.

Kerbeurschen feiern ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Aufbau der Burg waren 15 Helfer im Einsatz und an der Getränketheke waren 85 Schichten zu besetzen.

Der Aufwand hatte sich gelohnt, denn die Gäste fühlten sich sichtlich wohl. Schon am Vorabend der Kerb füllte sich die Burg zur Rocknacht mit „Seven Hell“, bis das Problem des „undichten Himmels“, wie es die Kerbeurschen nannten, einige Gäste vertrieb. Allerdings nur vorübergehend, denn die Stimmung war so gut, dass sich die Burg nach den Regengüssen gegen 23 Uhr noch einmal



Bewaffnet mit Regenschirm an einem sicheren Plätzchen unter dem Pavillon sangen ein paar Gäste beim Frühschoppen am Kerbesonntag Trinklieder mit dem Mag'schen Männerchor.

füllte. Das beste Wetter war am Samstag. Die meisten, die gekommen waren, um beim Kerbebaumstellen dabei zu sein, blieben sitzen, um kurz vor 16 Uhr mit den Kerbeurschen den Festgottesdienst zu besuchen. Musikalisch unterhalten wurden sie in dieser Zeit von den Altrockern der Band „Crossroad“, die ihre beste Zeit um die 1970er-Jahre mit vollem Einsatz noch einmal lebendig werden ließen. Das musikalische Highlight der Kerb war zweifellos am Samstagabend „All Reset“, die „etwas andere Band“ aus Naunheim bei Wetzlar, die verspricht, „mit einer etwas anderen Mischung von Musik einzuheizen“. Selbst eingefleischte Fans finden „Mama mia“ von Abba auf Meatloafs „Anything for Love“ etwas gewagt, sind aber fasziniert von der konsequenten Durchmischung sämtlicher Stilrichtungen den ganzen Abend lang. Möglich ist der Band dieses Kunststück dank ihrer zwei völlig unterschiedlichen Sänger, von denen einer die Meatloaf-Röhre hat und der andere problemlos Frauenstimmen singt, gepaart mit Musikern, die ihre Instrumente voll im Griff haben. Hinzu kommt, dass die Jungs wissen, wie man Stimmung macht, dem Publikum einheizt und eine Raubritterburg zum Brodeln bringt. Wäre es nach dem Publikum und der Band gegangen, hätte diese Party die ganze Nacht dauern dürfen.

Ruhiger und nasser im Dauerregen war der Sonntag. Nachdem sich der Mag'sche Männerchor verabschiedet hatte, spielte das Feldberg-Duo, während ein paar wasserfeste Gäste nach Grillhähnchen am Samstag nun zur rustikalen Tafelmusik Grillhaxen als Sonntagsbraten genossen und selbstgebackenen Kuchen für das Buffet zum Nachmittagskaffee anschneppten. Auch wenn es regnet, lieben die Bommersheimer ihre Kerb, selbst wenn sie noch so jung sind. So blieb auch die Spielstraße mit Hüpfburg, Dosenwerfen, Entchenangeln und weiteren Angeboten nicht verwaist, wenn auch immer wieder der Wunsch geäußert wurde, dass das Wetter doch bei der nächsten Kerb wieder einmal deutlich besser sein könnte.

Zwei Kurse bereiten Gesellen auf die Meisterprüfung vor

Hochtaunus (how). Wer die Meisterprüfung plant, sollte jetzt damit beginnen, da nach dem neuen Meister-Bafög-Gesetz attraktive Fördergelder in Anspruch genommen werden können und junge Gesellen keine Wartezeit mehr von drei Jahren einhalten müssen, um mit der Meisterprüfung zu beginnen. Mit der Meisterprüfung kann somit also direkt nach der bestandenen Gesellenprüfung begonnen werden.

Die Kreishandwerkerschaft für den Hochtaunuskreis führt regelmäßig Vorbereitungskurse für die Meisterprüfung in den Teilen III und IV durch. Der Kurs für den Teil IV (Arbeitspädagogik) beginnt direkt nach den Sommerferien am 14. September. Der Kurs für den Teil III (Buchführung und Rechtskunde) folgt

im Januar 2016 nach den Weihnachtsferien. Die Kurse finden jeweils montags, mittwochs und donnerstags von 18.45 bis 21 Uhr in der Saalburgschule in Usingen, Wilhelm-Martin-Dienstbach-Straße, statt. Im direkten Anschluss an die jeweiligen Kurse wird die Meisterprüfung abgelegt.

Die Lehrgangskosten für die Teile III und IV betragen zusammen 1500 Euro. Auf Anfrage können die Kurse auch einzeln belegt werden. Anmeldungen werden bis 31. August entgegen genommen und sind zu richten an: Kreishandwerkerschaft für den Hochtaunuskreis, Obergasse 15, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172-6734-0, Fax: 06172-29863; Internet: www.handwerk-hochtaunus.de, E-Mail: info@handwerk-hochtaunus.de.

Schützenverein lädt zum Sommerfest

Oberursel (ow). Am Samstag, 22. August, feiert der Schützenverein Oberursel 1464 sein Sommerfest auf dem Vereinsgelände im Forsthausweg 9. Beginn ist um 16 Uhr. Die Besucher erwarten ein Preisschießen mit dem Schrotgewehr, ein Gaudischießen mit dem Luftgewehr sowie Spiele für Kinder. Es steht ein umfangreiches Angebot an Getränken bereit. Bier vom Fass schmeckt am besten zum Spanferkel vom Grill. Pro Person kostet die Teilnahme zehn Euro. Anmeldungen werden bis spätestens 18. August entgegen genommen unter E-Mail sv-oberurse@web.de. Gäste sind willkommen.

Seniorenachmittag

Oberursel (ow). Die ev. Versöhnungsgemeinde Stierstadt-Weißkirchen, Weißkirchener Straße 62, lädt am Mittwoch, 26. August, um 15 Uhr zu ihrem Seniorenachmittag ein. An diesem Nachmittag geht es um das Thema: „Wenn einer eine Reise tut“. Ein Fahrdienst ist eingerichtet. Wer abgeholt werden möchte, ruft im Gemeindebüro, Tel. 06171-72488, an.

Halteverbot

Oberursel (ow). In der Herzbergstraße gilt am Donnerstag, 20. August, und am Freitag, 21. August, ein komplettes Halteverbot aufgrund von Ausbesserungsarbeiten am Straßenbelag.

Der Familientreff hat eine Verlosungsaktion gestartet

Oberursel (ow). Der Familientreff lädt junge Familien aus Oberursel und Umgebung ein, an der Neugestaltung seines Programms teilzuhaben. Dafür hat der Elternverein die Verlosungsaktion „Mitmachen heißt Mitgestalten“ auf seiner Facebook-Fanpage gestartet. Die Aktion läuft bis 15. September. Alle interessierten Eltern können ihre Meinung oder Vorschläge für das Vereinsprogramm in Form eines Kommentars unter dem Aktionsbeitrag im Internet auf www.facebook.com/familientreff.oberursel posten. Unter den Teilnehmern wird am Ende der Aktionszeit ein Familientreff-Wertgutschein in Höhe von 50 Euro verlost. Mit diesem Gutschein kann der Gewinner etwa sich und sein Kind für einen der vielen Kurse anmelden und dabei ein echtes Schnäppchen machen.

www.urselbach-gymnasium.de
Telefon: 06171- 88 759 20

Abenteuer Umbau
auch in den Ferien

bis zu **70%*** reduziert!

GLAS
PORZELLAN
HAUSHALT
BESTECKE
GESCHENKE
HEIMTEXTILIEN
WOHNACCESSOIRES
LEDERWAREN
SPIELWAREN

WIR VERKAUFEN AUCH LADEN- & LAGERAUSSTATTUNG

* Einzelne Warengruppen sind gesetzlich vom o.g. Rabatt ausgeschlossen. Grills 10%

Alles muss raus! WIR BAUEN UM!

Rompel

| Rompel | Vorstadt 31 - Holzweg 14 | 61440 Oberursel | Tel. 06171 58980 |
| Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 bis 19 Uhr, Sa 9 bis 18 Uhr | www.firma-rompel.de |

Der Verein führt nach der kurzen Pause im August sein Programm fort. Bereits in der kommenden Woche startet eine neue Runde Rückbildungsyoga mit Baby. Der Kurs findet immer montags von 9 bis 10.30 Uhr statt und die jungen Mütter können daran bereits sechs Wochen nach der Geburt teilnehmen. Ab dem 26. August von 9.30 bis 12 Uhr findet wie gewohnt das Mittwochfrühstück für Familien statt. Dazu starten viele neue Kurse ab September, einige sogar erstmalig, wie der Koch- und Ernährungskurs für Kinder im Grundschulalter und eine dreiteilige Seminarreihe zum Thema Babys-Ernährung für junge Eltern. Das komplette Herbstangebot und alle Neuigkeiten rund um den Verein finden sich im Internet unter www.familientreff-oberursel.de.

EINFACH ENERGIE HABEN. EINFACH WOHLFÜHLEN.



Das Salonorchester der Frankfurter Sinfoniker begleitete das Duett Christiane Linke und Stefan Lex im Konzert „Klassik unter Sternen“ auf der Bühne des „Theaters im Park“. Foto: bg

Neues Kursangebot im Taunabad

Oberursel (ow). Am 8. September startet im Taunabad das neue Kursprogramm mit einer Vielzahl an Schwimmkursen für Kinder, mit Babyschwimmen, Aqua-Fitness und Aqua-Gymnastik.

Aufgrund der hohen Nachfrage bietet das Taunabad bis zu den Herbstferien vier Anfänger-Schwimmkurse an, in denen Kinder ab sechs Jahren das „Seepferdchen“ erlangen können. Die Kurse dauern jeweils drei Wochen und finden dienstags bis freitags von 16 bis 16.45 Uhr oder von 17 bis 17.45 Uhr statt. Das intensive Schwimmtraining an aufeinanderfolgenden Tagen ermöglicht es den meisten Kindern, bereits nach zwölf Übungsstunden das Seepferdchen abzulegen. Kinder müssen bei diesem Schwimmabzeichen ins tiefe Wasser springen, dann 25 Meter schwimmen und außerdem einen Gegenstand aus schulterhohem Wasser heraufholen.

Für Kinder, die das Seepferdchen bereits erlangt haben, wird zweimal wöchentlich ein Fortgeschrittenen-Schwimmkurs angeboten. Ziel dieses Kurses ist es, die Schwimmtechnik zu verbessern und die erworbene Ausdauer im Wasser zu fördern.

Für Kinder ab fünf Jahren ist der Kurs „Wassergewöhnung“ gedacht. Zweimal wöchent-

lich werden die Kleinen durch gemeinsames Spielen und Bewegungen im Lehrschwimmbecken und auch im Sportbecken an den sicheren Umgang mit dem Element Wasser gewöhnt. Der Kurs bietet eine ideale Voraussetzung dafür, dass die Kinder im folgenden Schwimmkurs ihr „Seepferdchen“ ablegen können.

Babyschwimmen findet im Taunabad samstagsvormittags statt. In zwei halbstündigen Kursen werden Säuglinge von fünf bis zwölf Monaten und von einem bis zwei Jahren spielerisch an die Bewegungen im Wasser gewöhnt.

Auch für Erwachsene gibt es ein Kursangebot im Taunabad. Aqua-Gymnastik und Aqua-Fitness erfreuen sich sehr großer Beliebtheit. Insgesamt vier Kurse mit jeweils zwölf Kursstunden vermitteln Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer bis in den Monat Dezember. Der Aqua-Fitnesskurs, der freitags von 19 bis 19.45 Uhr ohne Anmeldung besucht werden kann, startet wieder am 11. September.

Die Anmeldung für das umfangreiche Kursangebot erfolgt über www.stadtwerke-oberursel.de. Dort findet man auch weitere Informationen zu den jeweiligen Kursen. Anmeldungen sind online möglich.

Operettenräume unter funkelnden Sternen

Oberursel (bg). „Wien wird schön erst bei Nacht“, sang schmelzend und überzeugend Christiane Linke und Stefan Lex erklärte nebenbei den Unterschied zwischen Wien und einer Jungfrau: „Wien bleibt Wien“. Das Publikum war begeistert und wollte ihn, ebenso wie die zauberhafte Sopranistin, nicht von der Bühne lassen. „Was, Ihr wollt noch eine Zugabe, wunderbar“, scherzte sie mit gespielter Entsetzen.

Nicht nur Wien, auch die laue Sommernacht im romantischen Theater im Park der Klinik Hohe Mark mit funkelnden Sternen am klaren Nachthimmel und späterem Sternschnuppenregen war nicht zu verachten. Das Konzert „Klassik unter Sternen“ erwies sich als wunderbares Sommer-Highlight im Reigen der kulturellen Veranstaltungen des Kultur- und Sportfördervereins; die Aufführung war ausverkauft. Den „sehr verehrten Damen und Herren“ wurde ein Musikprogramm auf höchstem Niveau geboten, präsentiert vom Stefan Lex, der kenntnisreich und mit ansteckender guter Laune durch das anspruchsvolle Programm führte. Formvollendet im schwarzen Frack, glänzte er als launiger Moderator ebenso wie er als Sänger überzeugte. Das kleine Salonorchester der Frankfurter Sinfoniker, bestehend aus einem Streichquartett, Kontrabass und Klavier, begleitete die Arien und Duette von Stefan Lex und Christiane Linke präzise und einfühlsam.

Auf der kleinen Bühne wurde den begeisterten Zuhörern ein Querschnitt durch die vielfältige Operettenliteratur dargeboten, wurde mit Champagner angestoßen und Walzer getanzt. Stefan Lex war ein formvollendeter Conferencier, charmanter Plauderer und als gebürtiger Dortmunder outete er sich obendrein auch als Borussia-Fan.

Zum Auftakt erklang der „Weibermarsch“, schwungvoll gespielt vom Musiker-Ensemble, bevor die kunstvollen Operettenmelodien aus der Zeit der goldenen Wiener Operettenära mit Werken von Franz Lehár, Johann Strauß, und Carl Zeller erklangen. Nach der Pause standen Schöpfungen von Walter Kollo, Fred Raymond, Ralph Bernatzky, Carl Millöcker und Robert Stolz auf dem Programm. Die anspruchsvollen Partituren der „Fledermaus“ sind alles andere als leichte Muse, aber für die großartige Sängerin Christiane Linke war das kein Problem. Resolut und glockenrein sang

sie als Adele „Mein Herr Marquis“. Für das anschließende Duett aus der bekannten Operette von Franz Lehár „Glücklich ist, wer vergisst“ heimsten beide Sänger die ersten Bravo-Rufe ein.

Ob als fescher Kavalier oder charmanter Verführer – Stefan Lex überzeugte das Publikum mit den Arien, in denen er schöne Frauen oder rote Rosen besang. Christiane Linke schwärmte charmant und überzeugend von der Pfalz mit der Arie aus dem Vogelhändler (Carl Zeller) „Fröhlich Pfalz“ und vom „Frühling in San Remo“ aus der Maske in Blau (Fred Raymond). Zum krönenden Abschluss sangen und tanzte beide Solisten beim Duett „Zwei Herzen im Dreivierteltakt“ aus dem gleichnamigen Stück von Robert Stolz in anstechender Walzerseligkeit über die Bühne. Als viel umjubelte Zugabe folgte noch „Im Feuerstrom der Reben“ aus der Fledermaus von Johann Strauß. Zuvor hatte die Brunnenkönigin Christina I. und Bürgermeister Hans-Georg Brum sich mit einem kleinen Präsent bei den großartigen Künstlern bedankt. Stefan Lex versäumte es nicht, schon auf den nächsten Auftritt der Frankfurter Sinfoniker hinzuweisen. Sie gastieren am 3. Januar 2016 wieder in Oberursel zum traditionellen Neujahrskonzert in der Stadthalle.



Krönender Abschluss eines wunderbaren Konzerts: Christiane Linke auf den Armen von Stefan Lex. Foto: bg

Top-Beurteilung für die Klinik Hohe Mark

Oberursel (ow). „Sie haben ein Top-Ergebnis“, bescheinigte Professor Zinn den Mitarbeitern der Klinik Hohe Mark bei der Präsentation der Ergebnisse der aktuellen Patientenbefragung. Am 30. Juni erläuterte der Psychologe und Gesundheitsforscher Wilfried Zinn von der Forschungsgruppe Metrik die Ergebnisse einer Patientenbefragung, die von August bis Dezember 2014 anonym und auf freiwilliger Basis im Oberurseler Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik stattfand. Auch war die Beteiligung der Patienten mit 75 Prozent überdurchschnittlich hoch, was die Ergebnisse umso stärker festigt.

Abgefragt wurden elf Kriterien, die nach Wichtigkeit, Zufriedenheit und konkreten Erlebnissen unterschieden wurden. In allen fünf Basiskriterien, die medizinische Versorgung und Therapie betreffend, die Pflege, die Einzelgespräche, die Privatsphäre und die Entlassung, befindet sich die Klinik Hohe Mark im Spitzenfeld eines direkten Vergleichs von 68 Psychiatrien in ganz Deutschland. Im Bereich der Pflege ist das Krankenhaus sogar alleiniger Spitzenreiter.

Auch im Bereich der Zusatzfaktoren oder „bei den Sahnehäubchen“, wie Zinn es formulierte, wird die Klinik Hohe Mark sehr gelobt. Für viele Patienten sind die unterschiedlichen kulturellen Angebote und die breiten Möglichkeiten der Seelsorge angenehme, zum Teil überraschende Faktoren. Wobei die Seelsorge der Klinik Hohe Mark sich deutschlandweit mit keinen vergleichbaren Daten messen kann, was ja auch ein besonderes Ergebnis ist.

Die Patientenbefragung ist Teil des Qualitätsmanagements der Klinik Hohe Mark. Hierfür ließ sich das Oberurseler Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Frühsommer 2015 nach der DIN-Norm 9000: 2008 zertifizieren. Zwei Krankenhäuser



Direktorin Anke Berger-Schmitt (links) und die Qualitätsmanagementbeauftragte Ulrike Bachner mit dem DIN-ISO Zertifikat.

experten von außerhalb prüften alle Abteilungen und Arbeitsbereiche auf Herz und Nieren, und stellten der Klinik Hohe Mark ein gutes bis sehr gutes Zeugnis aus.

Maisfeld zertrampelt

Bommersheim (ow). In einem Maisfeld an der Lange Straße am Ortsrand von Bommersheim haben in der vergangenen Woche bisher nicht bekannte Personen die Pflanz eines Maisfeldes auf einer Fläche von rund 500 Quadratmetern offenbar gezielt niedergedrampelt, so dass ein Schaden von rund 300 Euro entstand. Die Polizei geht Hinweisen nach.

Die Raiffeisenbank Oberursel eG und der GC Oberursel Skyline e.V. laden Sie herzlich ein zur

14. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaft

Samstag, 12. September 2015
im Golfclub Schloss Braunfels
Kanonen-Start 10.00 Uhr

Wettspiel über 18 Löcher Stableford mit voller Vorgabe – vorgabewirksam
DGV-Stammvorgabe bis -54, Turnierwertung mit Vorgabe -36

Teilnahmeberechtigt sind alle Golferinnen und Golfer ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, die ihren Wohnsitz in Oberursel einschließlich aller Stadtteile haben und Mitglied eines dem DGV oder einem anderen ausländischen Nationalverband angeschlossenen Clubs sind, sowie Sponsoren und Gäste.

Meldeschluss: 7. September 2015 · 14.00 Uhr

Siegerehrung mit Preisverleihung und gemeinsamem Abendessen ab 19.00 Uhr im Hotel Mövenpick. Startgebühr: 85,- € inkl. Green Fee, Runden-Verpflegung, Abendessen (inkl. Tafelwasser), Preise.

Anmeldeformulare können angefordert werden bei Golfclub Oberursel Skyline e.V.
Tel. 06171-21385 · Fax 286756 oder online über www.gco-skyline.de

Wir danken den Sponsoren für ihre Unterstützung!

Golfclub Oberursel Skyline e.V., Raiffeisenbank Oberursel eG, BTU, FGA, BRAAS, MÖVENPICK, FISCHER, STEIGENBERGER HOTEL GROUP, STADTWERKE OBERURSEL, AMBERNER, Livell, Reformhaus, BODY STREET, Golf House, Oberurseler Woche

Gaststätte „Zum Schwanen“ · Primavera · Familie Kramer · Perlenzauber · City Bike & Fun · Eckart Fleischwaren GmbH · Hohenmark-Apotheke · Bäckerei Matthiesen · Christoph Wenema · Fa. Hombberger · Alt Oberurseler Brauhaus · Krankengymnastik Binöder



Im Pfarrzentrum war eine Ausstellung zur Geschichte von St. Aureus und Justina aufgebaut.

Bommersheimer feierten 250 Jahre St. Aureus und Justina

Bommersheim (bg). Mit einem festlichen Gottesdienst feierten die Bommersheimer die Kirchweihe ihrer Pfarrkirche St. Aureus und Justina, deren Konsekration vor 250 Jahren am 15. August 1765 erfolgte.

Die Grundsteinlegung zu dem bedeutenden Barockkleinod hatte bereits im Jahr 1736 stattgefunden. Vorangetrieben hatten den Bau einer eigenen Pfarrkirche für Bommersheim unter dem Patronat der Heiligen St. Aureus und Justina Pfarrer Anton Schneider und als Initiator der Schultheiß Heinrich Schmitt. Großherzig spendete die Bommersheimer Bevölkerung, die damals weitgehend aus Bauern bestand, für den Sakralbau, der bald zum Wahrzeichen des Dorfes wurde. Als Baumeister konnte man den Tiroler Baumeister Christian Fritz und seinen Sohn Jacob gewinnen. Die kunstvolle Innenausstattung, darunter der großartige Hochaltar des Hadamer Bildhauers Martin Volk und weitere Holzplastiken, wie eine Darstellung der Jungfrau Maria als Himmelskönig, hat allen Wirren der Zeit widerstanden und ist noch fast vollständig aus der Entstehungszeit erhalten. Seit vielen Jahren hat es sich der „Freundes- und Förderkreis St. Aureus und Justina“ zur Aufgabe gemacht, das wertvolle Gotteshaus zu erhalten, zu renovieren und zu sanieren und wird dabei von vielen Spendern tat- und finanzkräftig unterstützt. So erstrahlt die bedeutende barocke Dorfkirche in ihrem Jubiläumsjahr in neuem Glanz und präsentiert sich, wie der Domkapitular und Dompfarrer in Limburg Gereon Rehberg lobend anmerkte, einfach „tiptop“ in Ordnung.

Der gebürtige Bommersheimer, der in seiner Heimatkirche, wie viele Generationen vor und einige auch schon nach ihm, zur Ersten Heiligen Kommunion ging sowie als Messdiener und Organist wirkte, hatte es sich nicht neh-

men lassen, gemeinsam mit Pfarrer Andreas Unfried den Festgottesdienst zu zelebrieren, der wie vor 250 Jahren an Maria Himmelfahrt gefeiert wurde. Zu diesem Anlass präsentierte sich der Sakralbau herausgeputzt in einem Meer von Sonnenblumen, Wildkräutern und festlichem Fahnschmuck. Musikalisch setzte der Kirchenchor von St. Ursula, unterstützt von Trompete und Saxophon sowie dem Solisten Patrick Schunda, der eine Arie aus Haydns Schöpfung vortrug, glanzvolle Höhepunkte im Rahmen der Messe, die unter großer Anteilnahme vieler Gläubiger und Ehren Gäste stattfand. Gleich zu Beginn wurde mit einem Choral den beiden Kirchenpatronen St. Aureus und Justina gedacht. Zeitgleich zum Jubiläum war die Kerb eröffnet worden und für die Kerbeurschen war es Ehrensache, am Gottesdienst teilzunehmen und ihre Fahnen weihen zu lassen. Als weitere Gäste waren Stadtverordnetenvorsteher Dr. Christoph Müllerleile, Stadtkämmerer Thorsten Schorr, Mitglieder des Magistrats und Stadtverordnete sowie Brunnenkönigin Christina II. mit ihrem Brunnenmeister Jürgen erschienen.

Beim anschließenden Empfang im Pfarrzentrum im Himmerich wurde die große Gästeschar von Katharina Rehberg willkommen heißen. Der Stadtverordnetenvorsteher gratulierte der Festgemeinde im Namen der Stadt, erinnerte in seinem Grußwort an den Bommersheimer Gang in der Pfarrkirche St. Ursula und daran, dass die Bommersheimer in den vergangenen 250 Jahren nur 87 Jahre lang einen eigenen Pfarrer hatten. Grüße überbrachten auch Gerhard Werneier von der Freien Evangelischen Gemeinde, die seit drei Jahren in Bommersheim ansässig ist, und Marcelline Schmidt vom Hofe, die Vorsitzende des Pfarrgemeinderats der Großpfarre St. Ursula, die feststellte: „Mit euch freuen sich sieben Gemeinden über das Jubiläum und feiern mit“.

Pfarrer Andreas Unfried bedankte sich bei der Gemeinde, die in ihrem Jubiläumsjahr ein unglaubliches Festprogramm auf die Beine gestellt hat. Dazu gehörte auch eine Ausstellung, die an diesem Tag im Pfarrzentrum aufgebaut worden war. Sie legte Zeugnis ab von der tiefen Frömmigkeit der Bommersheimer, die dafür zahlreiche Leihgaben zur Verfügung gestellt hatten. Neben Messgewändern und Messbüchern, kleinen Hausaltären Holzplastiken, Marienbildern, Gedenktafeln, Sterbekreuzen, Rosenkränzen und alten Gesangsbüchern waren auch der Taktstock von Otto Döringer zu sehen und eine Spitzendecke, die früher den Altar schmückte, gestickt von Frauen des Marienvereins. Gisela Pludra steuerte gar ihre alte Kommunionkerze aus dem Jahr 1964 bei. Info-Tafeln informierten in Bild und Text über wichtige Ereignisse im Leben der Gemeinde aus den letzten Jahrzehnten. Die wertvollen sakralen Kunstgegenstände im Kirchenbesitz wie Kelche, Monstranz Tabernakel und Holzplastiken wurden virtuell in einer Beamer-Show präsentiert.

Der Festgottesdienst war das herausragende Ereignis im Jubiläumsjahr, für das die Gemeinde auch eine Festschrift herausgegeben hat, die kostenlos verteilt wird. Als nächstes Highlight, so kann man ihr entnehmen, steht am 6. September das Kartoffelfest, veranstaltet vom Förderkreis, auf dem Programm und am 20. September findet in der Kirche ein Konzert mit den „Saxophonbesitzern“ statt.



Gisela Pludra hatte ihre Kommunionkerze und ihr Kränzchen zur Ausstellung beigesteuert.

Pflegestützpunkt beim Kreis bietet umfassend Rat und Hilfe

Hochtaunus (how). Was geschieht mit Menschen, wenn sie nicht mehr alleine zurechtkommen? Wie und wo findet man eine ambulante Hilfe oder einen stationären Pflegeplatz und wer bezahlt ihn? Seit Mai 2011 betreibt der Hochtaunuskreis in gemeinsamer Trägerschaft und enger Zusammenarbeit mit den Verbänden der Pflege- und Krankenkassen einen Pflegestützpunkt, der Menschen individuelle, umfassende und kostenfreie kompetente Hilfe bei Fragen rund um Pflege und Versorgung gibt. „Ich möchte allen danken, die die Arbeit des Pflegestützpunktes mit Unterstützung und Interesse begleiten. Es ist wichtig, dass wir das vorhandene Netzwerk weiter ausbauen und der Pflegestützpunkt noch bekannter wird, damit eine Koordination und Kooperation aller beteiligten Stellen und Fachkräfte erreicht wird“, sagt Kreisbeigeordnete Katrin Hechler.

Die wenigsten Menschen sind auf den Moment vorbereitet, wenn ein Pflegefall bei einem Angehörigen eintritt. Plötzlich muss innerhalb kürzester Zeit eine „Lösung“ gefunden werden. Der Pflegestützpunkt ist eine Einrichtung, die Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf sowie deren Angehörigen in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung mit umfassenden Informationen zur Verfügung steht. Die Anlaufstelle koordiniert die wohnortnahe Versorgung und Betreuung der in Betracht kommenden Unterstützungsange-

bote, einschließlich Hilfestellung bei der Inanspruchnahme von Leistungen. Hierzu zählen etwa der altengerechte Umbau einer Wohnung, Informationen über mögliche Zuschüsse der Pflegekasse, die Suche eines geeigneten Pflegeheimes, ehrenamtliche Angebote in den Kommunen.

Ansprechpartner des Pflegestützpunktes sind Margaretha Leuwer und Helmut Betz. „Wir prüfen in jedem einzelnen Fall, welche Möglichkeiten in Betracht kommen. Oftmals geht es um ambulante Unterstützung“, erklären Leuwer und Betz. „Gerne helfen wir aber auch bei der Suche nach einem geeigneten stationären Pflegeplatz.“ Im Pflegestützpunkt wird das gesamte Leistungsspektrum für Pflegebedürftige koordiniert. Dies ermöglicht eine effiziente Vernetzung aller Angebote für Pflegebedürftige vor Ort sowie in der Region. Darüber hinaus soll geholfen werden, die Grenzen zwischen den Sozialleistungsträgern zu überwinden.

Der Pflegestützpunkt des Hochtaunuskreises befindet sich im Landratsamt, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, Haus 3, 5. Stock, 61352 Bad Homburg. Ansprechpartner sind Margaretha Leuwer, Tel. 06172-9995171, und Helmut Betz, Tel. 06172-9995172, E-Mail pflegestuetzpunkt@hochtaunuskreis.de. Die Sprechzeiten sind dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung.



Domkapitular und Dompfarrer Gereon Rehberg aus Limburg zelebrierte den Jubiläumsgottesdienst in der Bommersheimer Barockkirche, die in festlichem Glanz erstrahlte. Fotos: bg

Exklusives Eröffnungsangebot!

am **28.+29.8.**
ab 10 Uhr

Große Neueröffnung
mit Freibier am 29.08.

Individuell planbar

Geschirrspüler gegen Aufpreis

Küche La Butte/Le Blanc
inkl. Top-Einbaugeräte

€ 2.899,-

Front: Magnolia | Größe: 345 x 225 cm (KN)
Vollintegrierter Einbau-Geschirrspüler gegen Aufpreis von € 399,- Junker JS04VN91, EEK A+

Inklusive:

- ✓ Einbaueherd in Edelstahl Junker JH11AB50, EEK A
- ✓ Glaskeramik-Kochfeld Junker JE36DH52
- ✓ Edelstahl-Dunstabzugshaube Junker MISSYDT60
- ✓ Einbau-Kühlschrank Junker JC20GB20, EEK A
- ✓ Edelstahl-Einbauspüle

Eröffnungsangebot!



KÜCHE&CO OBERURSEL
Zimmersmühlenweg 83
61440 Oberursel
Telefon 0 6171/895 88 55
oberursel@kueche-co.de
www.kueche-co.de

KÜCHE & CO



Im Hühnerstall wurden Wärmelampen angebracht, so dass die Produktion so gesteigert werden konnte, dass der Überschuss auf den lokalen Märkten verkauft werden kann.

Vorstandswechsel und Benefizflohmarkt zum Afrikatag

Weißkirchen (ow). Bei der Jahreshauptversammlung der Kenia Kinder Hilfe wurden Wahlen durchgeführt. Aus gesundheitlichen Gründen ist Lutz Krücke aus dem Vorstand zurückgetreten, ebenso Sascha Wolff aus beruflichen Gründen. Den 1. Vorsitz hat nun Mathilde Krücke inne, unterstützt wird sie vom 2. Vorsitzendem Jörg Schulz und Roswitha Wurm als 3. Vorstandsmitglied. Aus Langobaya in Kenia wurde berichtet, dass dort derzeit 32 Kinder leben. Das Hühnerhausprojekt wächst und gedeiht. Aufgrund von vielen Spenden konnte eine professionelle Hühnerzucht-Anlage aufgebaut werden. Mit verschiedenen Abteilungen für Hühner der verschiedenen Altersgruppen, alles auf solidem Fundament, sodass die Wildkatzen keine Chance mehr haben, die Hühner zu jagen. Es werden mittlerweile genug Eier produziert, um den Überschuss auf den lokalen Märkten zu verkaufen. Dies ist ein weiterer Schritt zur Nachhaltigkeit und zum autarken Leben im Waisenhaus.



Die dreizehnjährige Swabi mit einem der Kücken, welche sie mit betreut.

Außerdem wurde das Jugendhaus fertiggestellt. Dank einer großzügigen Spende konnte das Wohnhaus für alle jugendlichen Waisen über 18 errichtet werden. Die ersten Bewohner sind schon eingezogen. Die Jugendlichen legen rund ums neue Haus Beete an und machen selber sauber.

Auf dem Farmland werden Cassava-Pflanzen angebaut (auch als Maniok bekannt); dies sind Wolfsmilchgewächse und wegen ihrer stärkehaltigen Wurzelknollen weit verbreitet. Mittlerweile sind die Pflanzen erntereif und alle Kinder helfen auf dem Feld mit. Die derzeitigen fleißigen Schneiderlehrlinge haben nun die schon die vielfach nachgefragten Schürzen gefertigt. Diese sind bei der KKH und auf verschiedenen Veranstaltungen, wie dem Afrikatag im Maislabyrinth am Ortsausgang von Weißkirchen in Richtung Steinbach am 22. und 23. August erhältlich. Mit typisch kenianischem Muster aus festem Stoff wurden sie produziert dort gibt es auch die beliebten großen Einkaufstaschen aus der Schneiderschule, gefertigt aus den Maissäcken der WHO und mit Stoff gefüttert. Natürlich gibt es die Unikate auch bei Mathilde Krücke, Tel. 06171-981546.

In diesem Jahr wird während des zweitägigen Afrikatags auch ein Benefiz-Flohmarkt organisiert. Alle Erlöse der Verkäufe werden dem Waisenhaus in Langobaya in Kenia zur Verfügung gestellt. Der Benefiz-Flohmarkt funktioniert auch in die andere Richtung: Wer gut erhaltene Dinge hat, die nicht mehr benötigt werden, kann sie gerne der KKH geben, um sie zu verkaufen. Sie können entweder einfach zu den Öffnungszeiten des Labyrinths bei den Maisgeistern der Familie Bickert oder nach Absprache bei Familie Krücke abgeben. Für Verpflegung ist beim Flohmarkt auch gesorgt.

Nicht nur die Maisgeister bieten Kaffee, Kuchen und Gegrilltes an, auch eine original Kenianische Gemüsesuppe ist im Angebot.

ADFC lädt ein zu zwei Fahrradtouren

Hochtaunus (how). Am Wochenende bietet der ADFC-Bad Homburg/Friedrichsdorf zwei Fahrradtouren an. Am Samstag, 22. August, geht es „Zum Ayran nach Bockenheim“. Auf Radwegen und wenig befahrenen Straßen wird der Lieblingstürke des Tourenleiters im „Bistro Sahin“ in Bockenheim angesteuert. Bei schönem Wetter lädt die Außenterrasse zum Verweilen und Klönen ein. Start über die 40-Kilometer-Tour ist um 11.30 Uhr an der U-Bahn-Station Gonzenheim. Infos zu dieser Tour gibt es bei Ergin Selenga, Tel. 0172-6154549. Am Sonntag, 23. August, radeln die Teilnehmer „Über die Hohe Straße nach Wilhelmsbad“. Start zu der 80-Kilometer-Tour ist um 9.30 Uhr am Rathausplatz in Oberursel. Von dort geht es zum U-Bahnhof Ober-Eschbach, damit um 10 Uhr die Bahn genommen werden kann. Nach Bad Vilbel geht es in Richtung Bergen auf die Höhe zum Anfang der Hohen Straße. Ihr folgt die Gruppe etwa 15 Kilometer bis Ostheim. Abwärts wird über Bruchköbel nach Wilhelmsbad gefahren. Von dort geht es wieder bergauf, die Hohe Straße kreuzend zur Nidder hinab nach Schöneck. Über Dortelweil, Nieder- und Ober-Erlenbach führt der Weg zurück nach Oberursel. Weitere Infos zu dieser Tour gibt es bei Rainer Kroker, Tel. 0171-3878437.

Trotz roter Ampel über die Straße gelaufen

Oberursel (ow). Eine 14-jährige Fußgängerin aus Oberursel überquerte am Montagabend trotz roter Ampel Signal die Frankfurter Landstraße, um zur dortigen U-Bahn-Haltestelle zu gelangen. Auf der Fahrbahn wurde das Mädchen von einem VW Touran erfasst, der von einem 52-jährigen Mann aus Oberursel gesteuert wurde. Die Fußgängerin wurde leicht verletzt, der Sachschaden wird mit 1000 Euro angegeben.

„Männerschlussverkauf“ in der Krebsmühle

Weißkirchen (ow). In ihr 16. Jahr geht die Zwei-Frauen-Komödie „Männerschlussverkauf“ von Johannes Galli, die allein im August 13 mal deutschlandweit aufgeführt wird, einmal davon in der Krebsmühle, Oberursel. Sieben Männertypen werden von Gisela Mang auf der Suche nach einem Traummann mit Hilfe der Psychologin Frau Möbenbach auf Tauglichkeit abklopft. Dabei gerät sie neben anderen an noch bei Mama wohnende Cowboys und lüsterne Priester, an unterwürfige Softis, Macho-Rapper und Graf Eduard von Edelmolch.

In einem Prozess grotesker Szenen und humorvoller Analysen, die für Lachsälven sorgen und kein Auge trocken lassen, selbst nicht bei Männern, die sich in der einen oder anderen, von einer Frau gespielten Männerfigur wieder erkennen sollten, kommt sie zu einem ernüchternden Ergebnis und einer letzten Endes hilfreichen Erkenntnis. Die Aufführung findet statt am Freitag, 28. August, um 20 Uhr. Der Eintritt kostet 15, ermäßigt zwölf Euro. Reservierungen sind möglich im Internet unter www.krebsmuehle.com oder unter Tel. 0172-6547955 (Restaurant „Die Linse“) beziehungsweise 06171-9845-0



„Schaa & Schambes“ sind im Aumühlenhof der Aumühlenresidenz zu Hause.

Müll

Schaa: Biste in de letzt Zeit e mal dursch die Allee zum Bahnhof gelaafe?

Schambes: Wieso, gibt's da was besonderes zu sehe?

Schaa: Ei wo die Bänk stehe, sieht's oft aus, wie uff ner Müllkibb.

Schambes: Dess iss doch net neu, da lungern Zeitgenosse rum, die gern im eischene Dreck sitze, unn den aach annern Leut zurück lasse.

Schaa: Isch vermute mal, dass die Art „Parkbesucher“ dehaam in häuslicher Gemeinschaft mit Schweine lebe.

Schambes: Isch bin sischer, die „gemeine Haussau“ iss mit der Feststellung net eiverstanne.

Schaa: Es iss abber schwer zu erdraache, dass Mensche ihr'n Dreck ständisch de annern Leut vor die Füß schmeiße.

Schambes: Vielleischd gibt's ja für Müllsünder irschend wann e „Ordnungsapp“ die mer dene ins Hirn imblandiert – gelle.

ww



Das Galli-Theater Wiesbaden zeigt in der Krebsmühle „Männerschlussverkauf“.

(Möbelverkauf). Dort gibt es auch Karten im Vorverkauf. Veranstaltungsort ist die Terrasse, bei schlechtem Wetter der Veranstaltungsraum in der Krebsmühle an der Rosa-Luxemburg-Straße in Richtung Frankfurt Nordwest.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 19: Der nacheheliche Unterhalt (Teil 2)

Anders als beim Kindes- oder Trennungsunterhalt gibt es verschiedene Unterhaltstatbestände für den nachehelichen Unterhalt des geschiedenen Ehepartners. Grundsätzlich ist jeder Ehepartner nach der Scheidung für seinen Unterhalt selbst verantwortlich. Es ist also sehr genau zu prüfen, ob ein Unterhaltsanspruch besteht, selbst wenn auf den ersten Blick eine der nachstehenden Situationen vorliegt. Für den Unterhaltsverpflichteten und für den Unterhaltsberechtigten ist es wichtig, sich qualifiziert beraten zu lassen.

1. Unterhalt wegen der Betreuung eines gemeinschaftlichen minderjährigen Kindes
2. Unterhalt wegen Alters
3. Unterhalt wegen Krankheit
4. Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit

5. Aufstockungsunterhalt
6. Unterhalt wegen Ausbildung
7. Billigkeitsunterhalt

Die verschiedenen Ansprüche auf nachehelichen Unterhalt werden in den kommenden Folgen des Scheidungs-Ratgebers besprochen. Fortsetzung am Donnerstag, dem 3. September 2015. Lesen Sie hierzu auch in meinem Ratgeber „Unterhalt in Frage und Antwort“, erschienen bei Beck-Rechtsberater im dtv.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



„Schnitzeljäger“ zwischen Spiel, Naturschutz und Hilfeleistung

Oberursel (ow). Etwa 200 Geocacher zeigten am vergangenen Samstag, wie facettenreich ihr Hobby ist. Es gab ein buntes Tagesprogramm, das bis in die Abendstunden auch viele Oberurseler anlockte.

„Es ist das erste Mal, dass wir ein Event zur Feier des internationalen Geocaching-Tags mit dem Verein Kunstgriff im Rahmen des Or-



Annika Wohlleber hatte am Infostand des Geocaching Rhein-Main zahlreiche Verstecke.

scheler Sommers umgesetzt haben“, sagte die Wahl-Oberurselerin Yvonne Schulz. Es sei „ein bunter Tag für Groß und Klein mit vielen Outdoor-Aktionen und der Möglichkeit sich sozial zu engagieren“ gewesen. Zusammen mit den Taunus-Cachern Harald Fritzel, Marius Sturz, Claudia Engelmann, Olaf Nieber und Martin Bergen, allesamt aus der Region Taunus, sowie der tatkräftigen Unterstützung verschiedener lokaler Vereine und Institutionen, organisierte sie das Event mit dem Namen: Cache(r)-Mob-City.

Bereits morgens um 10 Uhr folgten circa 70 freiwillige Helfer einem anderen Aufruf zu einem sogenannten „CITO – Cache In Trash Out“. Bei diesen Aktionen treffen sich die modernen Schnitzeljäger, um in der Natur den achtlos weggeworfenen Müll anderer Leute aufzusammeln und zu entsorgen. Die Stadt Oberursel stellte den freiwilligen Helfern Müllsäcke und Gerätschaften zur Verfügung und entsorgte später die 15 vollgepackten blauen Müllsäcke.

Für die meisten freiwilligen Helfer ging es danach in die Vorstadt, wo bereits andere mit unzähligen Hobbyutensilien ungeduldig auf den Anpfiff eines Flashmobs warteten. Für fünf Minuten froren sie in einer für ihr Hobby typischen Position ein. Auf der Kreuzung Vorstadt/Kumeliusstraße herrschte absolute Stille. Viele Passanten gerieten zufällig während des Samstagseinkaufes in dieses Spektakel und blieben verwundert stehen. Menschen in Schlauchbooten, auf Leitern und mit Wurfbeutelschleudern verharrten bewegungslos, wie Statuen auf der Kreuzung. Plötzlich erklang ein weiterer Pfiff und der „Mob“ packte seine Sachen ein und ging. Zurück blieben Passan-

ten mit ratlosen Gesichtern und eine leere Kreuzung. Denn für die Geocacher samt Ausrüstung ging es nun in den Rushmoor-Park, dem eigentlichen Treffpunkt des Events.

Ziel der Begierde war das sogenannte Logbuch. Hier mussten die Schnitzeljäger ihre Namen als Beleg für ihre Teilnahme hinterlassen. Holzkünstler Hendoc stellte den Veranstaltern eine Holzskulptur zur Verfügung, in die alle Teilnehmer mit LötKolben ihre Namen brannten. Wem die Schlange zu lang war, der übte sich erst einmal beim Deutschen Alpen Wanderverein an einer 6,50 Meter hohen Kletterwand, einer Slackline oder in der Knotenkunde an einem Seil. Bei der Taunus-Outdoorschool aus Bad Soden konnten sich die Teilnehmer im Anschluss beim Baum-Kletterkurs in luftige Höhen schwingen. Für die Sicherheit sorgte Uwe Freundt, Erste-Hilfe-Outdoorausbilder des Roten Kreuzes Hochtaunus. Neben einem spannenden „EH-Outdoor-Kurs“ versorgte er einige Besucher, die mit kleinen Blessuren zu ihm kamen. Schlauchboot-Paddeln, Wurfbeutelschießen, Orientierungsläufe und Kinderspiele mit tollen Preisen rundeten das Nachmittagsprogramm ab.

Zentraler Partner der Organisatoren war der Verein Geocaching Rhein-Main. An einem Infostand informierte der Vorstand, bestehend aus Annika-Nicole Wohlleber, Robert Fritzschn und Lutz Lehmann, Interessierte über das Hobby Geocaching, seine Facetten und seine Regeln. Zentrale Themen der dreiköpfigen Truppe aus Kelkheim waren darüber hinaus Naturschutz und soziales Engagement im Hobby. „Wir hatten viele interessante Gespräche zu unserem Hobby und zum Thema Naturschutz. Auch einige Muggel – also Besucher, die selbst bisher nicht cachen – zeigten sich aufgrund der ausgestellten Musterverstecke als sehr interessiert an unserem spannenden und abwechslungsreichen Hobby.“ fasste die Vereinsvorsitzende Annika-Nicole Wohlleber den Tag zusammen.

Am Nachbarstand gab es mit der Aktion „Taschen-CITO“ Umweltschutz zum Anfassen und Mitmachen. Gemeinsam mit der Initiatorin Nicole Frölich und ihrem Partner konnten Interessierte „Taschen-Citos“ – kleine Müllbeutel in einer praktischen Papierbanderole zum Mitnehmen – selbst basteln.

Beim abendlichen Live-Konzert sorgte die Band „Dangerous Comfort“ aus Unkel mit coverter und zum Teil umgedichteter Rock- und Popmusik aus den 80ern und 90ern für Stimmung im Park. Zwischen den Songs wurden die Sieger des Nachmittagsprogramms gekürt. So freuten sich Kinder unter anderem über Gutscheine, welche der Taunus Kletterwald zur Verfügung stellte. Ein Schlauchboot gewann eine Oberurseler Familie, die Geocaching an dem Tag erst kennengelernt hatte. Krönender Abschluss war eine gemeinsame Münz-Versteigerung der Organisatoren und Vereine zugunsten der Schmetterlings-Kinder. Die Schmetterlingskinder leiden an der seltenen Erkrankung Epidermolysis bullosa (EB), einem unheilbaren Gendefekt, der ihre Haut so verletzlich macht wie Schmetterlingsflügel. Mit der Versteigerung unterstützen Geocaching Rhein-Main, der Kunstgriff und die Taunus-Cacher den Verein Geocaching Thüringen, der das Hilfsprojekt ins Leben rief. In einem spannenden Gebots-Duell ersteigerten die Oberurselerin Anita Waldschmitt-Ettel und ihre Tochter Nadja, die Coins für 135 Euro. Durch Spenden kamen insgesamt fast 500 Euro für das Hilfsprojekt zusammen.



Für fünf Minuten froren die Teilnehmer am Flashmob in der Bewegung ein. Passanten in der Vorstadt und Kumeliusstraße beobachteten die Szenerie etwas ratlos.

„Ihr seid am Ball“ – Gewinner spielen in neuen Trikots

Hochtaunus (how). 85 Ballsportvereine haben sich am Wettbewerb „Ihr seid am Ball“ der Taunus Sparkasse beteiligt und die ersten 50 Plätze konnten sich einen Trikotsatz für ihre Mannschaft sichern. Darüber hinaus dürfen sich die drei Erstplatzierten über einen Sponsoringvertrag freuen.

Alle Ballsportvereine, die ihr Vereinskonto bei der Taunus Sparkasse führen oder ihren Vereinssitz im Geschäftsgebiet der Taunus Sparkasse betreiben, konnten eine Mannschaft auf der Homepage www.taunusparkasse.de zum Wettbewerb anmelden. Im Anschluss fand die Votingphase statt. Es galt, Stimmen bei Freunden, Familienangehörigen und Vereinsmitgliedern zu sammeln – Menschen aus der gesamten Region konnten für das Team ihrer Lieblingsmannschaft voten. Insgesamt kamen 6397 Votes für alle Vereine zusammen.

Unter den Gewinnern sind aus Bad Homburg die Hornets Softball von den Bad Homburg

Hornets (Platz 4), die Kinder- und Jugendmannschaft des 1. Badminton-Clubs Bad Homburg (7), „die Hoppers“ von den Grassporters Kirdorf (8), die 8. Herrenmannschaft des TTC Ober-Erlenbach (10), die D-Junioren der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (25) und die Volleyball-Mixed-Mannschaft des TV Dornholzhausen (31). In Oberursel freuen sich die F-Juniorinnen des 1. FFV Oberursel (11), die B2-Mannschaft des 1. FC 09 Oberstedten (17), die Herren des 1. FC 06 Weißkirchen (18), die U8 des Tennisclubs Weißkirchen (23), die U12 des Tennisclubs Oberstedten (34), die C“ des BSC Schwarz-Weiß Frankfurt (36) und die Handball-AG des Förderforums Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Gymnasiums Oberursel (49). Friedrichsdorf ist unter den Gewinnern vertreten mit dem „Team United“ des SV Teutonia Köppern (26). Aus Steinbach landeten die Senioren der TuS Steinbach-Tischtennis auf Platz 20.

- Anzeige -

Küche&Co feiert großes Eröffnungs-Wochenende in Oberursel

In Kürze ist es soweit: Am 28. August 2015 öffnet das neue **Küche&Co-Studio** in Oberursel erstmals seine Türen. Im Zimmersmühlenweg 83 begrüßt Studioinhaberin Lydia Antony dann ihre ersten Gäste und führt Handelspartner, Nachbarn, Freunde und Interessenten durch die Ausstellung.



Auf 190 m² präsentiert sie acht unterschiedlich geplante Traumküchen für jeden Geschmack und jedes Budget - darunter auch die von TV-Koch Ole Plogstedt entworfene „Kochprofis-Küche“. Die eigentliche Eröffnungsparty steigt dann einen Tag später: Am Samstag,

den 29. August 2015 lädt Antony alle Interessierten ein, ab 10 Uhr bei Bratwurst und Freibier das neue Studio in Augenschein zu nehmen. Das Angebot des Oberurseler **Küche&Co-Studios** umfasst qualitativ hochwertige und individuell gefertigte Küchen „Made in Germany“ aus den Sortimentswelten Classic, Landhaus und Design - ausgestattet mit neuester, energiesparender Technik. „Ich freue mich riesig, dass es nun endlich losgeht“, sagt Antony, die seit mehr als sieben Jahren im Küchenverkauf tätig ist und bereits in Frankfurt erfolgreich ein eigenes **Küche&Co-Studio** führte. Der Kontakt zu den Kunden ist für die 50-Jährige das Spannendste an ihrem Beruf: „Als Küchenfachberaterin lernt man jeden Tag viele verschiedene Persönlichkeiten kennen“, erklärt sie. „Jeder

Kunde hat andere Ideen und Wünsche, wie seine perfekte Küche aussehen soll. Ihn dementsprechend individuell zu beraten und ihm ein ganz persönliches Angebot zu machen, ist jedes Mal wieder eine tolle Herausforderung. Und das positive Kundenfeedback nach der Montage sowie die vielen guten Weiterempfehlungen entlohnen für den oft sehr stressreichen Beruf.“ Service und Beratung stehen daher im neuen **Küche&Co-Studio** in Oberursel im Vordergrund.

Begleitet wird das Eröffnungs-Wochenende von einem Gewinnspiel mit tollen Preisen - als Hauptgewinn winkt ein „Kuschelwochenende“ für zwei Personen im Maritim Hotel in Frankfurt. Darüber hinaus werden ein Geschirrspüler von AEG sowie eine Segway-Tour durch Friedberg verlost. Für die Zukunft plant Antony zudem weitere Kundenaktionen. So soll es regelmäßige „Schau-Sonntage“ geben, an denen die Oberurseler eingeladen sind, in aller Ruhe durch die Küchenausstellung zu schlendern und bei kostenlosem Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Auch am verkaufsoffenen Sonntag im Rahmen des Oberurseler „Herbsttreiben“ am 20. September wird das Studio geöffnet sein.

Die Öffnungszeiten am Eröffnungs-Wochenende:
Freitag, 28.08.2015: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 29.08.2015: 10.00 - 18.00 Uhr

Küche&Co Oberursel
Zimmersmühlenweg 83 · 61440 Oberursel
Tel. 06171 - 8958855 · Fax: 06171 - 8958856
oberursel@kueche-co.de

KÜCHE & CO



Schlauchboot-Paddeln auf dem Weiher im Rushmoor-Park war ein beliebter Programmpunkt.

Wir laden Sie ein zu unseren Testwochen!

- Einweisung
- 6 Wochen Training
- Trainingsplanerstellung
- 3 persönliche Trainerstunden
- Begleitung in das eigenständige Training

für nur **79,- €***

Sichern Sie sich bis 31.08.2015 diesen
Sondertarif und sparen Sie 60,- €!

Opti Mum
Training GmbH
Der effektive Weg zu mehr Gesundheit

*Gültig bis 31.08.2015

Tabakmühlenweg 26 • 61440 Oberursel • Tel. 0 61 71-70 88 75
Frankfurter Straße 23 • 61231 Bad Nauheim • Tel. 0 60 32-34 99 95
Raiffeisenstraße 8 • 61191 Rosbach • Tel. 0 60 03-81 01 82
www.opti-mum.de

Afrika-Festival, Jazz und ein „Zauberhafter Abend“

Oberursel (ow). Die nächste Premiere im Orscheler Sommer steigt am Samstag, 22. August, mit dem Afrika-Festival. Der Kunstgriff bringt dank der Initiative der Trommelgruppe „Impuls“ viel afrikanische Musik sowie zahlreiche afrikanische Spezialitäten in den Rushmoor-Park. Am Tag darauf geht es im Museumshof beim sonntäglichen Frühschoppen mit „Dazz Trio“ weiter und am Dienstag, 25. August, gibt es im Rushmoor-Park einen „Zauberhaften Abend“.

Beim Festival am Samstag – es beginnt bereits um 13 Uhr – soll den Besuchern eine noch größere Bandbreite afrikanisch inspirierter Musik und Küche serviert werden. „Hierfür konnten wir viele im Rhein-Main-Gebiet bekannte Bands gewinnen“, freut sich Organisator Marc Mildnerberger. Die Mandinka Band, Afro-Kunda und – als Höhepunkt – Susu Bilibi kündigt er an. Dazu Baye Matala und Bara Mbacke, die mit ihren Schülern auf die Bühne kommen. Natürlich sorgt auch „Impuls“ selbst für eine Menge Schwung. Die Speisekarte wird am Samstag afrikanisch

gehalten. Akuna Matata und Komkom Sunugal servieren etwa Kochbananen an Tomaten-Ingwer-Sauce mit Gemüse, Lom Nava, das sind knusprige Teigtaschen mit Hackfleisch und Gemüse gefüllt, mit süßsaurem Dipp sowie Dably, Schwarzaugenbohnen mit Kichererbsen und Gemüse.

„Dazz Trio“ kommt am Sonntag zu fünft auf die Bühne. Die Musik des Ensembles, das auch schon beim Winterjazz des Vereins Kunstgriff im Artcafé Macondo begeistert gefeiert wurde, reicht von Keith Jarrett über Astor Piazzolla bis hin zu Sting. Aber auch eigene Kompositionen gehören zum Repertoire von „Dazz Trio“, dessen Konzert am Sonntag um 11 Uhr beginnt.

Ein weiterer Höhepunkt im Orscheler-Sommer-Programm wird der „Zauberhafte Abend“ am Dienstag. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Zauberer verraten nicht gerne, welche Tricks sie präsentieren werden. Das ist auch im Orscheler Sommer nicht anders. Programmgestalterin Michelle Spillner verspricht jedoch unglaubliche Überraschungen.



Die Madinka Band bringt am Samstag afrikanisches Flair in den Rushmoor-Park.

Abschiedstränen für Karin II.



In ganz neuem Ambiente erfolgte die Exthronisierung der Sachsenhäuser Brunnenkönigin Karin II., denn im Rahmen der 525. Sachsenhäuser Kerb erfolgte die Verabschiedung und Kürung in diesem Jahr direkt auf dem Paradiesplatz. Begleitet wurde die scheidenden Hoheit von den Sachsenhäuser Herolden sowie, auch ein Novum, der Königsteiner Burgwache. So zog Karin II. unter dem großen Beifall des Publikums auf den Platz ein. Bei ihrer Abschiedsrede erinnerte sie auch an den Einsatz der Ursellis Historica-Mitglieder bei ihrer Kerb im letzten Jahr und dankte Christian Bender sowie Inge und Kurt Hame insbesondere. Ihr zu Ehren waren viele Hoheiten von nah und fern angereist. Mit kleinen und großen Geschenken bedankte sich Karin (blaues Kleid) bei ihrer „Wochenendfamilie“ wie hier Brunnenkönigin Christina II. und Brunnenmeister Jürgen. Mit dabei war auch die in der letzten Woche inthronisierte Frankfurter Apfelweinkönigin Bianca I. (rechts) bei einem ihrer ersten großen Auftritte im Kreise ihrer gleichgesinnten Hoheiten. Links hinter Karin strahlt die Steinheimer Rosenkönigin Meike I. sowie daneben die Matjeskönigin Ilse aus Uisingen. Nach einem sehr emotionalen Abschied, bei dem sogar der Himmel Bindfäden weinte, übergab Karin II. ihre Insignien an Jennifer II. und freut sich nun auf „ihr Leben nach der Krone“, wie die Maintaler Weinkönigin Helga I. treffend bemerkte.

Foto: Klein

Boris Margolin ist Hessenmeister im Blitzschach

Oberursel (gw). Boris Margolin vom Schachverein Oberursel ist Hessens Champion im Blitzschach. In der neuen Stadthalle in Langen hat sich der Internationale Meister vom SVO in einem Mammutfeld mit 119 Teilnehmern als bester hessischer Starter durchgesetzt. Blitzschach oder kurz „Blitz“ ist eine Form des Schachspiels, bei der jedem Spieler für die gesamte Partie eine Bedenkzeit von weniger als zehn bis 15 Minuten zur Verfügung steht.

Abel (Ricklingen) und Rausis (Bad Godesberg) belegte Margolin Rang 6 und gewann seinen ersten Hessen-Titel im Blitzschach. Damit hat sich der 45-jährige Oberurseler, der in Moskau geboren wurde, ebenso wie Arnd Janoszka (Niederbrechen/12.) für die nationalen Deutschen Meisterschaften qualifiziert. Vor Margolin war zuletzt im Jahr 2000 mit Stefan Reschke ein Mitglied des SV Oberursel Hessenmeister im Blitzschach geworden.

Am häufigsten werden Blitzpartien über fünf Minuten gespielt. Überschreitet ein Spieler die Bedenkzeit, verliert er die Partie, es sei denn, der Gegner hat zu diesem Zeitpunkt keine Möglichkeit mehr, durch eine legale Zugfolge mattzusetzen oder selbst die Bedenkzeit überschritten. In diesem Fall endet die Partie remis.

Blitzschach wird mit einer Schachuhr gespielt und liegt in der Geschwindigkeit zwischen Schnellschach mit Bedenkzeit zwischen zehn und 60 Minuten und Bullet-Schach mit weniger als drei, welches sich im Internet großer Beliebtheit erfreut.

Nach 21 Runden, die im Schweizer System absolviert worden sind, setzte sich der russische Großmeister Maxim Turov mit 2,5 Punkten Vorsprung vor der Konkurrenz souverän durch. Hinter Schneider (Berlin) Epischin,



Boris Magolin vom SV Oberursel wurde Hessenmeister im Blitzschach. Foto: gw

- Anzeige -

Nachhaltige Geldanlage (NGa) Teil 2: eine Renditebetrachtung

Unser zweiter Beitrag untersucht, ob eine Investition in NGa Renditen erzielen kann, die der einer vergleichbaren „klassisch“ investierenden Vermögensverwaltung entspricht oder ob man als Kunde Renditenachteile in Kauf nehmen muss.

Voraussetzung für einen Vergleich

Um einen Renditevergleich überhaupt durchführen zu können, ist es notwendig, nicht nur die Anforderungen an die jeweiligen Geldanlagen hinsichtlich Sicherheit und Liquidität eindeutig festzulegen und dann bei beiden Investments vergleichbar zu halten, sondern auch den Investmentprozess bei beiden Geldanlagen identisch zu halten.

Die Anforderungen

Die Basis für unseren Vergleich sollen moderne klassische fondsgebundene Vermögensverwaltungen mit integriertem Sicherheitskonzept auf Basis eines ausgewogenen Risikoprofils sein. Die maximale Gewichtung des Aktienanteils beträgt 50%, kann in Krisensituationen aber auch auf 0% reduziert werden. Die Aktien- und Rentenfonds können grundsätzlich auch international anlegen, wenn es die Marktsituation erlaubt.

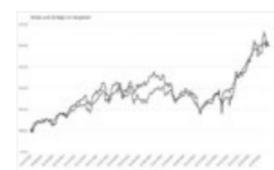
Der Unterschied zwischen den beiden Investments liegt in dem Basisportfolio, aus dem die jeweils erfolgreichsten Investmentfonds selektiert werden.

Die nachhaltig investierende Vermögensverwaltung investiert nur in Fonds, die außerökonomische Aspekte wie Ökologie, Soziales und gute Unternehmensführung zusätzlich berücksichtigen, die

klassische Vermögensverwaltung unterliegt diesen Einschränkungen nicht.

Ein Beispiel aus der Praxis:

Geneon bietet seit Juli 2013 eine Vermögensverwaltungsstruktur mit einem ausgewogenen Risikoprofil auch auf Basis der genannten Nachhaltigen Fonds an. Das Anlageprofil, das Risikomanagement und der Investmentprozess sind ansonsten absolut identisch mit dem klassischen ausgewogenen Mandat. Statistisch ist ein solcher Vergleich über die letzten 2 Jahre zwar nur eingeschränkt aussagekräftig; die Tendenz allerdings ist schon klar.



Das Ergebnis ist eindeutig: Anleger, die auf Basis Nachhaltiger Geldanlagen ihre Vermögensverwaltung steuern, haben in diesem beispielhaften Zeitraum ähnlich gute Renditen wie im klassischen Mandat erwirtschaftet.

Uwe Eilers · Geneon Vermögensmanagement AG

Entdecken Sie Ihre Chancen am Finanzmarkt

Profitieren Sie von der individuellen Beratung einer unabhängigen Vermögensverwaltung - gerne vereinbaren wir einen Beratungstermin mit Ihnen.

GENEON
VERMÖGENSMANAGEMENT

Mitglied im
V|U|V
Verband unabhängiger Vermögensmanager
Deutschland e.V.

Königstein - Frankfurt a.M. - Neustadt/Rbg. - Hamburg

Ihr Geneon-Ansprechpartner in Königstein:

Uwe Eilers
Tel.: 06174 - 25 65 34
uwe.eilers@geneon-vermoegen.de * www.geneon-vermoegen.de

Finanzmärkte im Klartext
kompakt und transparent

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

22. bis 28. August 2015

Widder
21.3.–20.4.
Rundherum fit und voller Unternehmungslust hält es Sie an diesem Wochenende kaum mehr in den vier Wänden. Also: Schuhe anziehen und hinaus in die wunderschöne Landschaft!

Stier
21.4.–20.5.
Diese Woche bietet die Gelegenheit, endlich ein wenig Ordnung in ein paar unaufgeräumte Ecken Ihres Lebens zu bringen! Machen Sie das: Was vom Tisch ist, ist vom Tisch!

Zwillinge
21.5.–21.6.
Das Spiel ist verloren – nun ist Geduld gefragt, denn in nächster Zeit werden Sie keine Chance für eine Revanche bekommen. Nutzen Sie die Zeit, um ausgiebig zu trainieren.

Krebs
22.6.–22.7.
Halten Sie an den guten Vorsätzen fest und überhasten Sie nichts. Und vor allen Dingen: Regen Sie sich nicht über alles auf, das schadet lediglich Ihrer Gesundheit.

Löwe
23.7.–23.8.
Ein Freund zeigt sich unbeweglich und ziemlich empfindlich und wird in dieser Woche einiges einzustecken haben: Greifen Sie ihm mit Ihrer Tatkraft ein wenig unter die Arme!

Jungfrau
24.8.–23.9.
Fordern Sie Ihren Gegner besser nicht heraus: Er hat im Moment das eindeutig bessere Blatt auf der Hand und wird eine Kampfansage mit diebischer Freude annehmen!

Bitte brechen Sie jetzt nichts übers Knie! Führen Sie rechtzeitig eine klärende Aussprache herbei, damit größere Unstimmigkeiten gar nicht erst aufkommen können.

Schaffen Sie in den ersten Tagen der Woche mal so richtig was weg: Ab Mittwoch können Sie sich dann beruhigt zurücklehnen und den Lohn Ihrer harten Arbeit abwarten!

Ziehen Sie eine berufliche Veränderung in Erwägung: Ihren gegenwärtigen Aufgabenbereich beherrschen Sie nahezu perfekt und es macht sich manchmal sogar schon Langeweile breit.

Momentan fällt Ihnen nichts von selbst in den Schoß, aber sind es denn nicht die schönsten und bedeutendsten Dinge im Leben, die man sich zuerst hart erkämpfen muss.

Ihre sprühende Unternehmungslust lässt alle Pannen vergessen: Ihr Enthusiasmus zieht Menschen an, die sich ebenfalls der Sache verschreiben wollen, für die Sie sich einsetzen!

Sie müssen jetzt noch nicht mit ganzer Kraft an dem Projekt arbeiten, das man Ihnen übertragen hat. Ihr voller Einsatz wird erst in den nächsten Tagen erwartet.

Waage
24.9.–23.10.

Skorpion
24.10.–22.11.

Schütze
23.11.–21.12.

Steinbock
22.12.–20.1.

Wassermann
21.1.–19.2.

Fische
20.2.–20.3.

Pétanque auch für Menschen mit Demenz

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 26. August, findet um 16 Uhr ein „Pétanque-Nachmittag mit französischem Flair“ am Boule Platz im Camp King Park statt. Veranstalter ist der Pétanque Club Oberursel in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberursel. Die Idee dazu ist bei der neugegründeten „Oberurseler Allianz für Menschen mit Demenz“ entstanden. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sind eingeladen, Pétanque auszuprobieren. Bei Regen wird die Veranstaltung auf den 2. September, 16 Uhr, verschoben. Informationen zu Pétanque und dem Pétanque Club erhalten Interessierte beim Vorsitzenden Ralf Bender unter Tel. 06172-937855. Informationen über die „Oberurseler Allianz für Menschen mit Demenz“, aktuelle Projekte und Veranstaltungen gibt es bei der städtischen Seniorenbeauftragten Katrin Fink unter Tel. 06171-502-289.

Kaffeegebabbel

Oberursel (ow). Das „Kaffeegebabbel“ der Arbeiterwohlfahrt Oberursel in der Altenwohnanlage, Hauptstraße 52 in Oberstedten, am Dienstag, 25. August, um 15 Uhr hat „Das Ende des Zweiten Weltkriegs in Oberursel und seinen Partnerstädten“ zum Thema. Mit dabei sind Lilo Bieback-Diel, Gerda Hoffmann und Manfred Kopp.

Alle Räder abmontiert

Steinbach (ow). In der Nähe einer Werkstatt in der Industriestraße wurden in der Nacht vom 12. auf den 13. August an einem Audi A7 alle Räder abmontiert und entwendet. Als das Fahrzeug am Donnerstagmorgen bewegt werden sollte, stellte der Benutzer fest, dass der Audi auf Gasbetonsteinen aufgebockt worden war. Am Fahrzeug entstand außerdem Sachschaden in Höhe von 1600 Euro. Hinweise an die Polizei in Oberursel, Tel. 06171-62400.

Liedernachmittag im Seniorentreff

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 27. August, lädt der Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, um 14.30 Uhr zum Liedernachmittag ein. Alle, die Lust am Singen haben, können mit Herbert Töpfer, einem erfahrenen Chorsänger, in gemütlicher Atmosphäre aus dem Liederbuch „Mein Heimatland“ singen oder auch andere Lieder vortragen. Für Kaffee und Kuchen sowie Getränke ist gesorgt.

Fantasievolle Bilder

Oberursel (ow). Bunte und fantasievolle Acryl- und Ölbilder von Sandra Rometsch sind bis 12. September in der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, zu sehen. Die Ausstellung steht unter dem Motto „Ein kühnes Beginnen ist halbes Gewinnen“, einem Zitat von Heinrich Heine.

SPD-Senioren besuchen Bad Soden

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 27. August, informieren sich die SPD-Senioren über Salzgewinnung und Kurwesen in Bad Soden. Besuch wird das Stadtmuseum im Badehaus am Alten Kurhaus. Bei einer Führung wird zur Thematik das notwendige Wissen vermittelt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am S-Bahnhof Oberursel. Gäste sind willkommen.



Kronenhof
Hofgut · Brauhaus Graf Zeppelin

Pfifferlingskarte

Cremesuppe von Pfifferlingen mit Croutons	€ 5,50
Pfifferlinge, Kräuterrahm, Brezelknödel, Dörrfl.	€ 11,80
Hacksteak, Bratkartoffeln, Pfifferlinge in Rahm	€ 12,80
Sommerlicher Blattsalat mit gebr. Pfifferlingen	€ 13,50
Schupfnudeln mit Pfifferlingen und Schafskäse	€ 13,90
Schnitzel mit Rahmpfifferlingen u. Bratkartoffeln	€ 14,90
Zanderfilet mit Shrimps und Pfifferlingen	€ 18,50
Saftiges Rumpsteak, Pfifferlinge, Bratkartoffeln	€ 24,50

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

Bauernhoftag im Freizeitpark Lochmühle

Hochtaunus (how). Als Höhepunkt des Jahresmottos „Bauernhofjahr“ veranstaltet der Freizeitpark Lochmühle am Freitag, 21. August, auf dem Parkgelände einen Aktionstag für Kinder. Ab 11 Uhr können die Parkbesucher erntefrisches Rapsöl eigenhändig mit einer Rapspresse herstellen und um 15 Uhr können kleine Töpfe mit Kressesaat bepflanzt werden. Die Ergebnisse aus beiden Aktionen können mit nach Hause genommen werden. Mit Öffnung des Parks startet eine „Traktoren-Rallye“ auf dem 16 Hektar großen Gelände. Die Besucher müssen dazu 20 auf dem Parkgelände verteilte Traktoren suchen und auf einem bebilderten Plan verzeichnen. Bei einem der Traktoren handelt es sich um einen original Porsche-Traktor. Der erste Traktor in der Lochmühle war ein 20-PS-Lanz Bulldog. Er ist im 1972 eingerichteten Landwirtschaftsmuseum in der Parkmitte zu finden. Alle Exponate dürfen bespielt und beklettert werden. Ziel des Aktionstages ist es, Kindern die Werte und den Hintergrund der landwirtschaftlichen Arbeit näherzubringen.

Literaturcafé

Oberursel (ow). Der englische Staatsmann Thomas Morus, der von der katholischen Kirche heilig gesprochen wurde und mit seinem Werk „Utopia“ die erste Utopie der Literaturgeschichte schrieb, ist Thema des Literaturcafés am Dienstag, 25. August, um 15.30 Uhr in der Mühlenstube der Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße 1a. Manfred Volbers erzählt von seinem bewegten Leben und liest aus seinem Werk.

Akustik-Rock mit Tobias Wessel

Oberursel (ow). Am Freitag, 21. August, 20 Uhr, ist im Artcafé Macondo, Strackgasse 14, Tobias Wessel mit Akustik-Rock aus sieben Jahrzehnten zu hören. Der Eintritt ist frei. Der in Gießen lebende Musiker hat sich 1998, nachdem er mehrere Jahre in lokalen Bands gespielt hatte, mit seiner Musik selbständig gemacht. Mit großer Spielfreude covert er Stücke aus den 1950er- bis hin zu den 1990er-Jahren. Mit Gitarre und Mundharmonika spielt er Stücke von den Beatles, Rolling Stones, Bob Dylan, CCR, Tom Petty, Eric Clapton, den Eagles, Melissa Etheridge, U2, R.E.M. oder Bon Jovi.

FAMILIENANZEIGEN

Liebe Schwester,

vielen Dank für Deine stets tatkräftige Unterstützung. Du hast super gearbeitet, um mein neues Zuhause zu verschönern. Das Ergebnis ist beeindruckend schön geworden.

Ich danke Dir von ganzem Herzen.



WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kuriere Dienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Möbel aus der Krebismühle

Schmuckstücke. Möbel
die es nur einmal gibt.

Mo bis Sa · 10 bis 19 Uhr
Tel. (0 61 71) 98 450
www.krebismuehle.com



Hermes LOTTO

www.kiosk-mohr.de

Inh. Georg Mohr
Dornbachstraße 29
61440 Oberursel

KIA
Ihr KIA-Service-Partner
in Frankfurt

autohaus fischer

Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

Die Oberurseler Woche im Internet: www.oberurseler-woche.de

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 22 400 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 20 vom 1. Januar 2015

Druck: ORD – Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

			1	3	5			
			5	9	2	8		
2			7	3				9
	6	2		7	4			8
			2					
4		3	1			5	9	
6			9	3				1
	9	1	5	6				
	2	8		4				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	9	5	3	8	2	7	4	6
2	4	3	7	6	1	8	5	9
7	8	6	9	4	5	3	2	1
5	6	9	1	2	3	4	8	7
3	1	8	6	7	4	5	9	2
4	7	2	5	9	8	6	1	3
8	3	7	2	5	9	1	6	4
9	5	1	4	3	6	2	7	8
6	2	4	8	1	7	9	3	5

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag
25

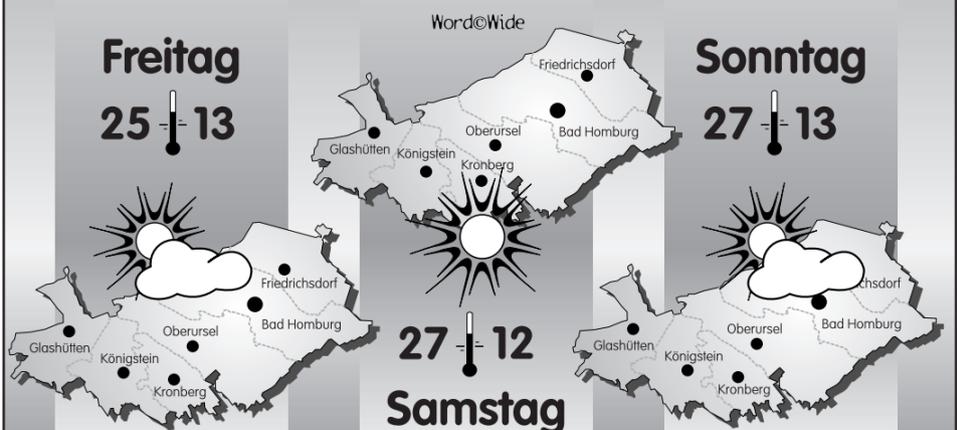
13

Sonntag
27

13

Samstag
27

12





Impressionen der Bommersheimer Kerb 2015



Kinder gehen in der Saalburg auf eine Zeitreise in die Antike

Hochtaunus (how). In den Sommerferien lädt das Römerkastell Saalburg zu einer Kinderaktionswoche ein. Von Montag, 31. August, bis Freitag, 4. September, wartet an jedem Tag von 10 bis 17 Uhr eine andere Mitmach-Aktion auf die Kinder. Das macht die Zeitreise in die Vergangenheit noch lebendiger.

Am Montag wird Soldatenbrot im Lagerfeuer gebacken, am Dienstag werden die Kinder in die Römerzeit zurückversetzt, am Mittwoch geht es in die Schule und am Donnerstag ist Basteln und Gestalten angesagt. Zum Abschluss am Freitag können sich die Kinder kleiden wie die Römer. An allen Tagen können Kinder ab dem Schulalter und Erwachsene von 11 bis 16 Uhr zu jeder vollen Stunde das Römerkastell Saalburg in Führungen erkunden.

Alle Aktionen sind kostenlos. Es gelten die üblichen Preise für den Eintritt ins Kastell: fünf Euro für Erwachsene, drei Euro für Kin-

der, zehn Euro für Familien. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Änderungen je nach Wetterlage sind möglich.

OBG lädt zum Gang durch Weißkirchen

Weißkirchen (ow). Für Freitag, 21. August, lädt die Stadtverordnetenfraktion der Oberurseler Bürgergemeinschaft (OBG) zum Ortsrundgang in Weißkirchen ein. Treffpunkt ist um 19 Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Während des einstündigen Spaziergangs sind interessierte Bürger eingeladen, auf bestimmte Punkte hinzuweisen und Fragen zu stellen. Ein gemütliches Beisammensein mit der Möglichkeit zur Fortführung von Gesprächen erfolgt gegen 20 Uhr in der Gaststätte „Zur Linde“ in der Urselbachstraße.



Am letzten Tag der Ferienaktionswoche können sich die Kinder in der Saalburg kleiden wie die jungen Römer.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Oberursel Spezial

OBERURSEL IM SOMMER ERLEBEN...



Viele erleben Oberursel als eine Stadt mit hohem Freizeitwert. Oberursel ist vor allem auch eine Stadt mit attraktiven Geschäften und Einkaufsmöglichkeiten für Jung und Alt und mit einer gastronomischen Vielfalt, die keine Wünsche offen lässt. Der Tag ist im Grunde genommen nicht lang genug, um alles wahrnehmen zu können. Entdecken Sie Ihre Stadt aufs Neue, nehmen Sie sich Zeit, die unsere Stadt verdient. Die vielen Touristen und Gäste wissen, warum es sich lohnt, Oberursel zu besuchen.

Viel Spaß beim Erleben und Entdecken



Ihr Spezialist für Schulartikel



Einfacher geht's nicht: Bringen Sie uns den Schulzettel – wir stellen Ihnen alles zusammen.

Viele tolle Schulangebote



EPPSTEINER STR. 2 · OBERURSEL
PAPIER-FRIEDRICH@GMX.DE
TEL. 06171/51867 · FAX 06171/51157

Räumungsverkauf

bis zu **70%** wegen Umzug

Alles muss raus!

Ferhat Girtan COLLECTION

Ausgefallene Markenmoden, Schuhmodelle und Accessoires immer TOP aktuell.

Oberhöchstader Str. 2 · 61440 Oberursel
www.ferhatyirtan.de

Dali Ausstellung

wegen großer Nachfrage bis zum 29. 8. 15 verlängert. 20 neue, original Radierungen noch aufgenommen.



DER RAHMENMACHER IN OBERURSEL

EINRAHMUNGEN · RESTAURIERUNGEN
EIGENE WERKSTATT

Oberhöchstader Straße 4a – 6 · 61440 Oberursel
Tel. 06171 - 57 88 0 · www.bilder-hofmann.de

GASTHAUS »ZUM ADLER«
TEL: 06171-4364
EPPSTEINER STR. 8
OBERURSEL



Großer Grillabend

Große Auswahl an Spezialitäten vom Holzkohलगrill, Buffet mit Salaten, Gemüse, Dips, Soßen, Sommerdesserts. Sortenreine Apfelweine zum Selbstzapfen.

**Samstag, 29.08.15
ab 18.00 Uhr**

28,50 € pro Person

Reservierung erbeten unter:
Tel. 06171/4364 · E-Mail: zumadler@gmx.net
Gasthaus zum Adler
Eppsteiner Str. 8 · Oberursel



Fotos: Hochtaunus Verlag





Der Andrang war groß, als der Eiswagen am Haus Emmaus eintraf.

Foto: Klein

Schüssels „Sommer-Highlights“

Oberursel (ow). Der Sommer fährt in Sachen Temperaturen momentan etwas auf Sparflamme – doch es ist einiges passiert und darüber berichtet Comedian Peter Schüssler, bekannt als „Die Schüssel“ in seinen „Sommer-Highlights“ am 28. und 29. August, jeweils ab 19.30 Uhr, in der Straußwirtschaft „Alt Orschel“ (Hofeinfahrt Am Marktplatz 6). Am Freitag erwartet die Besucher dabei ein besonderes Schmankerl: Schüssel wird nochmals mit Live-Band unplugged auftreten! Für beide Veranstaltungen sind noch Restkarten erhältlich. Auch für die große Jubiläums-Gala in der

Stadthalle am Samstag, 12. September, 20 Uhr, sind noch Restkarten für die Empore erhältlich.

Für das neue Programm „Laberrhabarber“ hat auch der Vorverkauf begonnen. Premiere ist am Samstag, 10. Oktober, um 20 Uhr im Alt-Oberurseler Brauhaus in der Ackergasse 13; weitere elf Termine folgen. Karten gibt es im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, Tel. 069-1340400, unter www.frankfurt-ticket.de oder bei Christoph's Backhaus, Hohemarkstraße 6, Tel. 06171-582692. Weitere Infos gibt es unter www.schuessel-live.de.

Strahlende Gesichter und lachende Augen für leckeres Eis

Oberursel (hrk). Die Vorfreude bei den Bewohnern des Hauses Emmaus war groß: ein Eiswagen sollte kommen. Die Idee für diese außergewöhnliche Aktion hatte Einrichtungsleiterin Beate Lempp, die sich direkt mit dem Diakonieverein in Verbindung setzte, und Ingrid Goinar fand die Idee genauso gut und schaute, was der Förderverein des Hauses Emmaus ermöglichen kann. Die Möglichkeiten des Fördervereins – das ist der Diakonieverein Oberursel – sind begrenzt. Gegründet 1958, um das Haus Emmaus zu realisieren, wurde der Diakonieverein als Träger 1994 von der Gesellschaft für Diakonische Einrichtungen (GfDE) abgelöst und fungiert seither noch als Förderverein.

Die Sprecherin des Vereins Ingrid Goinar berichtet, dass über den Förderverein derzeit Gymnastikkurse finanziert würden und insgesamt sechs Ausflüge im Jahr, wobei der Bus fünf Rollstühle fassen kann. Jede Fahrt kostet immerhin 500 Euro. Bei etwa 200 Mitgliedern und einem Jahresbeitrag von zwölf Euro ist das eine starke Leistung. Daher sind Sonderausgaben, die die Lebensqualität erhöhen, nur selten möglich. Beate Lempp betont allerdings, dass es außerordentlich wichtig sei, immer wieder etwas Besonderes zu machen, um den Bewohneralltag zu beleben.

Kaum bimmelte es pünktlich zur angekündigten Zeit vor der Tür und der Eiswagen kam in Sicht, da wurden die Augen größer und die

Gesichter fingen an zu strahlen. „Das ist ja wie früher“, meinte Roswitha Burkard fröhlich. Viele klassische Sorten wie Schoko und Vanille hatte der Eismann dabei, aber auch exotischere Geschmacksrichtungen, die ebenfalls gerne genommen wurden. Insgesamt 288 Kugeln Eis und drei Liter Sahne wurden ausgegeben, bevor sich der Eismann wieder verabschiedete. Christina Glos fand es „wunderbar“ und auch die weiteren Kommentare waren von „toll“ bis „so schön“ alle positiv. Es war für die Bewohner ein Highlight. Dass es ab und zu Eis als Nachtisch gibt, ist prima, aber das war doch noch ganz etwas anderes. Eine Dame fragte ganz schüchtern, was das Eis denn koste. „Nur ein Lächeln“, antwortete Ingrid Goinar. Das folgende Strahlen hatte den Wert unzähliger Eiskugeln. Man sei hier eben wie eine große Familie, betonte Beate Lempp.

Ingrid Goinar erzählte weiter, dass zu Weihnachten auch schon mal Duftöle erworben wurden zur Aromatherapie. Und man überlege sich, für die Fördervereinsmitglieder einen Dankeschön-Kaffeetreff zweimal im Jahr auszurichten. Doch eigentlich braucht der Diakonieverein noch viel mehr Unterstützer, um die Lebensqualität der Bewohner zu erhöhen.

Informationen zum Verein gibt es über die Internetseite des Hauses Emmaus und über Ingrid Goinar unter Tel. 06171-3404.

TC Weißkirchen lädt zum nächsten Camp



Noch nie konnte der Tennis Club Weißkirchen so viele Kinder begeistern wie bei seinem traditionellen Camp-Wochenende mit Übernachtung in Zelten zu Beginn der Ferien. In Zusammenarbeit mit der Tennisschule Move wurden spielerische und methodische Fähigkeiten vermittelt. Als Highlight konnte eine Burn Challenge stattfinden, bei der es auf Präzision, Geschwindigkeit und Geschicklichkeit ankam. Zum einwöchigen Tenniscamp vom 24. bis zum 28. August sind alle Tennisspieler im Alter zwischen vier und 18 Jahren eingeladen. Infos dazu gibt es unter www.tc-weisskirchen.de oder beim Jugendwart Jochen Saße unter jugend@tc-weisskirchen.de.

Arbeitslose müssen sich den Urlaub genehmigen lassen

Hochtaunus (how). Die Agentur für Arbeit Bad Homburg informiert darüber, was Arbeitslose bei ihrer Urlaubsplanung zu beachten haben. Wer als Arbeitsloser in den Ferien verreisen möchte, der muss sich den Urlaub durch den zuständigen Arbeitsvermittler genehmigen lassen. Sonst entstehen Nachteile. Anders als Berufstätige haben Erwerbslose keinen gesetzlichen Urlaubsanspruch. Der Gesetzgeber verlangt, dass Erwerbslose alle zumutbaren Aktivitäten unternehmen, um die Arbeitslosigkeit schnellstmöglich zu beenden. Dies gilt auch für die Ferienzeit.

Das heißt nicht, dass ein Arbeitsloser in den Sommerferien zu Hause bleiben muss. Die Agentur für Arbeit kann einer Reise zustimmen, wenn nach Prüfung die sogenannte Ortsabwesenheit weder die Beschäftigungschancen schmälert, noch der Teilnahme an einer geplanten Eingliederungsmaßnahme entgegensteht. Diese Varianten treffen in der Regel nicht auf Personen zu, die erst kurz vor der Arbeitslosigkeit betroffen sind. Hier wird nur in Ausnahmefällen eine Genehmigung erteilt, da in der frühen Phase der Arbeitslosigkeit die Eingliederungschancen am größten sind und es diese zu nutzen gilt.

Liegt eine Genehmigung vor, wird das Ar-

beitslosengeld für eine dreiwöchige Reise weitergezahlt. Zu beachten ist allerdings, dass bei einem Zeitraum ab drei Wochen das Arbeitslosengeld nur für die ersten drei Wochen bezahlt wird. Wer also länger verreist, hat keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld mehr. Das Geld wird dann erst wieder ab einer erneuten persönlichen Arbeitslosmeldung gezahlt. Darüber hinaus besteht ein Anspruch auf Ortsabwesenheit bei gleichzeitiger Zahlung des Arbeitslosengeldes ohnehin nur für drei Wochen – gerechnet auf die gesamte Dauer der Arbeitslosigkeit. Das heißt, wer damit rechnet, eventuell länger arbeitslos zu sein, muss mit den drei Wochen haushalten, um auch noch im Herbst ein paar Tage verreisen zu können. Arbeitslose, die ohne Wissen und vorherige Zustimmung der Agentur für Arbeit – unabhängig von der Dauer – eine Urlaubsreise antreten, müssen das bereits gezahlte Arbeitslosengeld zurückzahlen. Unter Umständen kann noch ein Bußgeld verhängt werden oder es ist sogar mit einer Strafanzeige zu rechnen. So hat es der Gesetzgeber bestimmt.

Wer allerdings die Vorgaben bei seinen Planungen bedenkt, kann die Urlaubszeit auch unbeschwert genießen und sich danach mit voller Kraft wieder der Arbeitssuche widmen.

Großes Gewinnspiel



Oberurseler Woche

Ein Büchergutschein für eine Leseratte

Vollauf begeistert war Gesa Gruber, als sie von ihrem Glück beim Gewinnspiel der Buchhandlung Bollinger in Kooperation mit der Oberurseler Woche erfuhr. Mit strahlendem Gesicht betrat sie die Buchhandlung Bollinger und erzählte, dass sie sich als bekennende Leseratte „wahrhaftig über den Büchergutschein freue“.

Wenn sie ein gutes Buch gelesen habe, dann hole sie sich oftmals weitere Romane desselben Autors, erzählte sie weiter. Sie habe schon so oft bei den Gewinnspielen mitgemacht. Sie lese die Oberurseler Woche immer schon mittwochabends online, weil sie es nicht abwarten könne, bis sie am Donnerstag in ihrem Briefkasten landet, verriet sie.

Die Liebe zum geschriebenen Wort sei ihr schon von den Eltern in die Wiege gelegt worden. Auch sie hätten sehr viel gelesen. „Bücher sind Freunde“, erklärte Gesa Gruber weiter. Zudem hat sie sich vorgenommen, an einer der nächsten Lesungen in der Buchhandlung Bollinger teilzunehmen. Geplant sind unter anderem Lesungen mit Erin Hunter am 26. Oktober und Wolfgang Hohlbein am 20. November sowie Konzerte mit dem bekannten Vi-

olinisten Martin Valdeschack am 23. September, der am Flügel von Doris Schack begleitet wird, und mit der Pianistin Doris Schack am 11. November.

Aber in der Buchhandlung Bollinger gibt es noch vieles mehr: Alles für die Schule – gerade jetzt, wenn der Schulanfang vor der Tür steht. Workbooks und Lektüre mit Lektüreschlüsseln sowie Lernmaterial jeglicher Art sind vorrätig. Ob es der richtige Stift, der Ordner oder die passende

Hülle für ein Buch ist, es gibt alles für den Schulstart oder für die weiterführende Schule. Lektüre ist in vielen Sprachen zu haben. Lernmaterial ist entweder vorrätig oder kann innerhalb kürzester Zeit besorgt werden.

Zudem sind in der Buchhandlung Bollinger exklusiv Versöhnungssteine erhältlich. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.versoehnungssteine.de.

Geöffnet hat die Buchhandlung Bollinger, Hohemarkstraße 151, montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr sowie samstags von 9 bis 15 Uhr. Die aktuellen Veranstaltungstermine findet man unter www.buchhandlung-bollinger.de.



Geschäftsinhaberin Martina Bollinger (rechts) und der Anzeigenberater der Hochtaunus Verlags GmbH Rolf Hörner gratulieren der Gewinnerin Gesa Gruber.

Paketzusteller bei Unfall schwer verletzt



Der 24-jährige Fahrer eines Paket-Lieferwagens wurde schwer verletzt, als er am Montag gegen 13.45 Uhr aus bisher unbekannter Ursache in Steinbach in Höhe der Eschborner Straße 31 einen geparkten Kleinwagen rammte und auf einen weiteren Pkw schob, während er mit dem eigenen Fahrzeug auf die Fahrerseite umstürzte. 19 Einsatzkräfte der Feuerwehr mussten die Windschutzscheibe und das Dach des Lieferwagens entfernen, um den eingeklemmten Paketzusteller zu bergen. Er wurde in eine Klinik eingeliefert. Der Sachschaden beträgt laut Polizei 40 000 Euro. Die Ortsdurchfahrt war 90 Minuten komplett gesperrt. Foto: einsatzfotos-tv

Hornissen, Bienen und Hummeln sind friedlicher als man denkt

Hochtaunus (how). Die Untere Naturschutzbehörde beim Hochtaunuskreis gibt Informationen für den richtigen Umgang mit Hornissen, Hummeln und Bienen. „Nur wenige Menschen kennen sich mit den Tieren aus, was dazu beiträgt, dass es viele Vorurteile gegen diese Insekten gibt. So sind etwa Hornissen für den Menschen äußerst nützlich, da sie andere Insekten – darunter viele „Schädlinge“ – sowie die für uns häufig sehr lästigen Wespen vertilgen. „Nester von Bienen, Hummeln und Hornissen dürfen nicht ohne Genehmigung entfernt werden, da sie zu den besonders geschützten Tierarten zählen und dem Artenschutz unterliegen“, erläutert Umweldezernent Uwe Kraft.

Hornissen, Hummeln, Bienen und Wespen werden oft als gefährlich empfunden, sind aber in der Regel zumeist friedliche Tiere, die weder aggressiv noch lästig sind. Die Stiche sind zwar schmerzhaft, aber – sofern man nicht allergisch auf Insektenstiche reagiert – in der Regel völlig harmlos. Lediglich in der Nähe von Nestern ist Vorsicht geboten, da die Tiere sehr wachsam gegenüber potentiellen Gefahren sind. Solange Störungen, Erschütterungen oder Beschädigungen der Nester oder ein längeres Verstellen der Flugbahn vermieden werden, sind die Tiere meist friedfertig.

„Sollten sich die Tiere einen Unterschlupf an einer stark von Menschen frequentiertem Ort ausgesucht haben, kleine Kinder oder Allergiker in der Nähe sein, so kommt eine Umsiedlung oder Beseitigung des Nestes in Frage. Hierfür muss bei Hornissen-, Bienen- und Hummelnestern ein Antrag bei der Unteren Naturschutzbehörde gestellt werden. Bei Wespennestern ist dies nicht notwendig“, erklärt Dr. Dr. Selzer von der Unteren Naturschutzbehörde. Das Umsiedeln sollte von geschulten Fachfirmen erfolgen. Die Feuerwehr rückt in solchen Fällen nur bei Gefahr in Verzug an.

Allgemeine Tipps für den richtigen Umgang:

- Ruhe bewahren
- Süßigkeiten und Getränke abdecken
- aus Flaschen nur mit Strohalm trinken
- Kindern nach dem Essen die Hände und das Gesicht abwischen
- hektische Bewegungen vermeiden
- die Tiere nicht anpusten, da das Kohlendioxid ein Alarmsignal für die Tiere ist
- die Tiere reagieren auf viele Gerüche aggressiv, wie Alkohol, Schweiß, Parfüm
- Fliegenschutzgitter an Fenstern halten Insekten aus den Wohnräumen fern.

Weitere Informationen erteilt die Untere Naturschutzbehörde beim Hochtaunuskreis im Internet unter www.hochtaunuskreis.de.

PIETÄTEN

Die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten.
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Bücher und Brötchen

Oberursel (ow). Der Treffpunkt „Aktiv im Norden“, Im Rosengärtchen 37, bietet am Samstag, 29. August, von 11 bis 14 Uhr ein Frühstück mit Brötchen an. Gestärkt macht das Stöbern im Bücherflohmarkt nochmal so viel Spaß. Der Erlös wird für Neuanschaffungen der gut sortierten Gemeindebücherei der ev. Heilig-Geist-Kirchengemeinde im Treffpunkt verwendet. Dort können Kinder und Erwachsene Bücher montags bis freitags von 14 bis 19 Uhr zum Nulltarif ausleihen. Beratung gibt es dienstags von 16.30 bis 19 Uhr und freitags von 17.30 bis 19 Uhr. Flohmarkt-Spenden an Kinder- und Jugendbüchern können werktäglich von 14 bis 19 Uhr im Treffpunkt abgegeben werden.

WIR GEDENKEN



Nachruf

Am 11. 08. 2015 verstarb unser treuer Kamerad

Klaus Niederschuh

im Alter von 68 Jahren.

Er war von 1961 bis 2009 aktiv in der Einsatzabteilung der Freiw. Feuerwehr Oberursel - Oberstedten und ist ihr als Mitglied der Ehren- und Altersabteilung verbunden geblieben. Lange Jahre erfüllte er die verantwortungsvolle Aufgabe des Gerätewartes. Als Zeichen der Anerkennung wurde ihm das goldene Brandschutzehrenzeichen am Bande verliehen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

Freiwillige Feuerwehr Oberursel-Oberstedten
Der Feuerwehrausschuss **Der Vorstand**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

Ev. Christuskirche, Oberhöchstader Straße
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)

Ev. Auferstehungskirche, Ebertstraße
Sonntag, 23. August
10.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)

Ev. Kirche Heilig Geist, Dornbachstraße
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Gottesdienst (Professor Ernst)

Ev. Kreuzkirche, Bommersheim, Goldackerweg
Sonntag, 23. August
10.30 Uhr Gottesdienst (Deutschmann)

Ev. Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen, Weißkirchener Straße 62
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst (Neumann-Hönig)

Ev.-luth. St. Johanneskirche Altkönigstraße
Sonntag, 23. August
10 Uhr Hauptgottesdienst mit Kinder-gottesdienst und Kinderbetreuung

Klinik Hohe Mark, Kirchsaa, Friedländerstraße 2
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst

Ev. Kirche Oberstedten, Kirchstraße 28
Sonntag, 23. August
10.30 Uhr Gottesdienst (Fauth)

Adventgemeinde, Schulstraße 38
Samstag, 22. August
9.30 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

Mosaik: Kirche für Oberursel Kita, Eichwäldchenweg 4
Sonntag, 23. August
10.30 Uhr Gottesdienst

Freie ev. Gemeinde, Bommersheimer Straße 74
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst (Borsdorf)

International Christian Fellowship of the Taunus, Hohemarkstraße 75
Sonntag, 23. August
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Kath. Kirche St. Hedwig, Borkenberg
Samstag, 22. August
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach, Untergasse
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Aureus und Justina, Bommersheim, Lange Straße
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt, St. Sebastian-Straße
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen, Bischof-Brand-Straße
Sonntag, 23. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Petrus Canisius, Oberstedten, Landwehr
Sonntag, 23. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Ursula, St. Ursula-Gasse
Sonntag, 23. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Liebfrauenkirche, Herzbergstraße
Sonntag, 23. August
18 Uhr Eucharistiefeier

In liebevoller Erinnerung zum 20. Todestag von

Peter Gottfried Ferdinand Hildmann

* 16. Mai 1938 † 17. August 1995

Wer weiß denn, ob das Leben nicht Totsein ist und Totsein Leben?
Euripidis

In Liebe
Monika, Jens & Peer Hildmann

Wir werden Dich immer in unserem Herzen tragen und Dich niemals vergessen.

Viel zu früh und unerwartet, für uns alle noch unfassbar, verstarb mein geliebter Mann, unser fürsorglicher Papa, mein lieber Sohn und unser Bruder

Norbert Luzius

* 29. April 1955 † 29. Juli 2015

In großer Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer:

Ingrid Luzius
Dennis und Sandra
Anita Luzius, geb. Kleinmann
Oliver Luzius mit Familie
Heike Luzius mit Familie
sowie alle Angehörigen



61440 Oberursel, Gattenhöferweg 15

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

ANKÄUFE

Modellautos, altes Blechspielzeug, Eisenbahnen, alle Spuren, ganze Sammlungen zu kaufen gesucht, von Privat an Privatsammler.
Tel. 069/504979

Achtung! Seriöser Privatsammler zahlt Höchstpreise für Möbel aus Omas und Uromas Zeiten, sowie für Gemälde, Porzellan, Silberbestecke, Modeschmuck, Postkarten, Münzen, Uhren, Antiquitäten usw., auch aus Nachlässen oder Wohnungsaufösungen, auch defekte Sachen. Alles anbieten, komme sofort und zahle Bar, korrekte Abwicklung.
Tel. 06181/3044316,
Mobil 0157/89096217

Dame sucht Pelz/Nerz alle Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, sowie Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Modeschmuck, Goldbarren/Münzen, Taschenuhren, Silberschmuck, Silberbesteck, Zinn, 100 % seriös, 100 % diskret, zahle Höchstpreise sofort vor Ort. Mo – So von 7.30 – 20.30. Freue mich über jeden Anruf!
Tel. 069/95114004

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe.
Tel. 06074/46201

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

100,- € für Kriegsphotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Bernstein gesucht aller Arten, Ketten, Armbänder, Anhänger sowie alle andere von Bernstein zahle Höchstpreise vor Ort.
Tel. 069/95114004

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw.
Tel. 06172/983503

Künstlerin kauft Zinn aller Art und Form für kreative Gestaltung und auch gerne Armband Uhr
Tel. 069/27298254

Privatsammler sucht Ferngläser, Fotoapparate, Optik aus Haushaltsauflösungen u. Nachlässen, Sammlungen. Zahle sof. 50,- €
Tel. 01520/4001702

Kaufe Orientteppiche gebraucht u. Seide, auch Ölgemälde, Figuren, Standuhren u. Silber.
Tel. 069/95861925, 0163/5680726

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m.
Tel. 06174/255949
od. 0157/77635875

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche · Friedrichsdorfer Woche · Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung.
Tel. 06108/825485

AUTOMARKT

Smart fortwo, 9.000 km, scheckheftgepflegt, inkl. Winterreifen, Panoramadach, EUR 6500,- VB,
Tel. 0173/3668798

Peugeot 206 Silber, 55 KW, TÜV abgelaufen, ein paar kleine Mängel, optisch Gebrauchsspuren. VB 800,-
Tel. 0152/54749243

VW Polo Confortl., Benzin, 5-Tü., 60 PS, 44tkm, EZ 2006, Som./Win.-R., HU/AU 2017, silbergr., VB 5.900,- €
Tel. 0162/77696349
o. 06196/7680431

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen ab Bj. 75-2013
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 061 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel. 03944-36160 (Fa.) · www.wm-aw.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Vermiete einen Stellplatz in HG-Kirdorf.
Tel. 0178/1756438

Garagenstellplatz in der Tiefgarage eines MFH in Oberhöchstadt, Albert Schweitzer Str. ab sofort zu vermieten. Miete incl. NK 60,- €/Mon.
Tel. 06081/13469

Suche PKW Garage ab sofort zur Miete im oberen Teil von Falkenstein.
Tel. 06192/24870
oder 0162/7687469

Suche Garage o. Doppelgarage Kronberg und Umgebung.
Tel. 0171/5462882
od. abends 06173/66224

BEKANNTSCHAFTEN

PARTNERSCHAFT

Ich, 57 J. Witwe, seit 8 Jahren alleine, habe das Einsamsein satt. Wünsche mir lebensfrohen u. liebevollen Partner bis 60 J. Für alles, was gemeinsam Spaß macht. Ehrliche Bew. Bitte mit Bild. Keine PVM. Chiffre OW 3402

Rentner 74, 175, 68 kg. Schlank, wanderfreudig, mag g. Aktivitäten, Natur, sucht schlanke Partnerin, 64 plus. Viel. m. B. Chiffre OW 3404

Junger Mann aus Nidderau, blondes Haar, die Augen blau, sucht tolle sportl./muskulöse gebaute, schöne junge Frau ohne Tattoo, NR, natürlich anzusehen, 20 – 35 J., ab 1,65 groß, das wäre wirklich wunderschön. Bin 1,86 groß, NR, sehr sportl. mag die Natur, Tiere, Humor, Musik, Reisen u. freue mich auf deine Antwort mit Tel.-Nr. Chiffre OW 3403

Er, 49 J., 179, 79 kg, sportlich, ohne Anhang, möchte attraktive Frau kennenlernen. Tel. 0171/3311150

PARTNERVERMITTLUNG

► Pauline, Anfang 70, verwitwet, kinderlos u. völlig ungebunden. Ich ertrage das Alleinsein nicht u. suche e. naturlieben Mann, der eine fürsorgl. u. hilfsbereite Frau vermisst. Wir können getrennt o. gerne zusammen wohnen. Freue mich auf Sie u. Ihren Anruf über PV Tel. 0176-34498648

Sehr attr. Tanja 49/169 lange Haare, schlk, Golf, Rad, unkompl. zärtl. sucht ihn bis ca. 60 J. PTP Agt 06034/939399

► Carola, 59 J., mit allen frau. Vorzügen u. schlanker Traumfigur, stehe als Witwe nun ganz alleine da. Bin umzugsbereit, mobil, mitfühlend, kann sehr gut kochen u. haushalten. Einsamkeit macht krank, deshalb suche ich noch einmal e. lieben Mann zum Verwöhnen über PV pds Tel. 06431-2197648

PARTNERVERMITTLUNG

► Zahnärztin, 63 J., attraktiv, sehr warmherzig, charmant, mit Energie u. Lebensfreude. Bin eine positiv denkende Frau mit vielseitigen Interessen u. suche e. kultivierten Mann für ein schönes Leben zu Zweit. Wer nicht wagt, der nicht gewinnt! PV pds Tel. 06431-2197648

Gibt es denn keinen lieben, zärtl, ehrl, Mann mehr, mit dem ich 55/168 schlk, hübsch, lustig wieder glücklich sein kann? Als Krankenschwester ist es schwer, den Richtigen kennenzulernen, Anruf über PTP Agt 06034/939399

► Ingrid, 75 J., Buchbinderin i. R., mit schöner Kuschelfigur u. dem Herz am rechten Fleck. Bin unternehmungslustig aber auch häuslich, e. gute Hausfrau u. Autofahrerin. Tag für Tag habe ich den gleichen Wunsch: Ich möchte wieder für einen aufrichtigen Mann da sein. Bitte wagen Sie einen Anruf über PV Tel. 0176-57606003

Anneliese, 73 Jahre, verw. hier aus der Gegend, schlank, gepflegt, lebensfroh, gute Hausfrau u. Köchin mit PKW, ich mag gern Tagesausflüge, ein gemütl. Heim, die Natur, gehe auch gerne spazieren. Ich wünsche mir wieder sehr e. Lieben Partner an meiner Seite für Zweisamkeit u. Zärtlichkeit. Wir könnten getrennt od. auch zusammen wohnen. Bitte melden Sie sich üb. pv. Alter unwichtig. Tel. 0151 - 20593017

► Ursula, 67 J., ehem. Gärtnerin, mit vollbusiger Figur, gut u. jünger aussehend, leider verwitwet. Bin e. unkomplizierte u. zärtliche Frau, liebe die Natur, Volksmusik u. den Haushalt führen. Welcher liebenswerte Mann möchte mit mir gemeinsam noch viele schöne Jahre verbringen? Ihr Anruf erreicht mich über PV Tel. 0176-34498341

BETREUUNG/PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Zuhause sein statt Pflegeheim
Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe
24 Stunden im eigenen Haushalt
Tel: 06104 / 94 866 94
herzog@ihre-24h-pflege.info

HÄUSLICHE PFLEGE

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

SENIORENBETREUUNG

zuverlässig kompetent erfahren
24 Stunden Betreuung ZUHAUSE
Telefon: 06172 - 606 99 60

Einen alten Baum verpflanzt man nicht! Wir bieten Ihnen 24 Std. Hilfe für Haushalt und Altenbetreuung aus Polen an. Wir sind für Sie da.
Tel. 0173/6548267

KINDERBETREUUNG

Flexible Tagesmutter in Bad Homburg hat noch Platz frei. Ganzen Tag + abends, Dienst, Wochenenden. Übernachtung ist möglich.
Tel. 06172/84199
+ 0151/40035663

Spielkameraden in Mammolshain gesucht von Benedict (17 Monate):
Nicole71@gmx.net

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENANGEBOTE

Friedrichsdorf-Stadt 99.000,- €, moderne 1-Zi-ETW, Wfl. ca. 41 m², EBKÜ, Balkon, TG-Stellplatz, sofort frei, Verbrauchsausweis 171 kWh/(m²a), Baujahr 1994, Gas.
Tel. 06036/981655

Österreich/Ober-Steiermark Altes Bauernhaus 17. Jhd., mit Scheune u. großem Obstgarten direkt v. Eigentümer zu verk. Näheres unter:
W-e-b-Site.de/Liebhaberobjekt/

Schmittener/Oberreifenberg. Zentrale Lage. Modernisierte 3 ZKB. 70 m². Parkett, Balkon, Garage und Stellplatz. KP 163.780,- €. Tel. 0176/32820472 Herr Alvaro

IMMOBILIENGEWISCHTE

Immobilie für Dr.-Familie gesucht (Bauland oder Abrissgrundstück; bzw. Sanierungsobjekt o. ä.) in Bad Homburg, nur von Privat; kein Makler!
Tel. 0151/22676982

Arzt sucht Mehrfamilienhaus in Hochtannus oder Frankfurt ohne Makler.
Tel. 0172/7949137

Familie sucht von privat ein Haus/Grundstück zum Kauf in Königstein, Kronberg, Glashütten, Oberursel, Bad Soden.
Tel. 01577/7794555

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Familie sucht von Privat Grundstück, DHH, EFH, RH; in Kronberg und Umgebung. Tel. 01520/8550655

Suche zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m². Freue mich über Ihren Anruf.
Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446

GEWERBERÄUME

Praxis/Büro, ca. 80m² für 725,- € + NK + Parkplatz in Bad Homburg zu vermieten. Tel. 0172/7891999

Steuerberater sucht kleines Büro für Einzelarbeitsplatz in Kronberg oder Umgebung. Chiffre: KB 34/1

Königstein 1, modernes Büro, 1. OG, 43 m², Miete 390,- € + NK
Tel. 06174/5485

Gewerberaum in Königstein, ca. 34 m², von privat, zu vermieten, € 365,- + NK ohne KT. Tel. 06174/3950

MIETGESUCHE

Rentnerin, hilfsbereit sucht 2-Zi-Wo, schöne EBK, Parterre od 1. St. Bin gepfl., ruhig, solvent.
Tel. 0176/97459342

Ich suche 1-2 Zimmer Wohnung in Oberursel und Umgebung. Ich kann Ihnen bei Garten – Einkauf – Pflege helfen.
Tel. 0178/8838294

Suche Hobbyraum mit einer Grundfläche von ca. 20 bis 25 m² mit Wasser- und Stromanschluss. Mietkosten bitte angeben!
Chiffre OW 3401

Großvater sucht bezahlbare 2-Zimmerwohnung für Enkel.
Chiffre OW 3405

MIETGESUCHE

Sympathisches NR Akademiker -paar (35/36) m. gesichertem EK su. bis spät. 01.11.2015 3,5 - 5 ZKB m. EBK, Tageslicht-bad, Balkon/Terrasse/Garten in HG/MTK m. guter Anbindung an FFM v. privat für bis zu 1500,- €
Tel. 0172/5366786

Ich suche ab 01.09.15 1,5 bis 2 Zi.-Wohnung in Kronberg. Gerne mit Balkon o. Terrasse. Kann gelegentl. im Haushalt o. Garten helfen.
Tel. 0152/15010543 nach 13 Uhr

Wir suchen dringend für eine koreanische Managerfamilie eine 4 ZW in Oberursel bis 1800,- €, ab sofort.
Tel. 0177/797171617

VERMIETUNG

BH O-Erlenb., 103 m² Wfl., Terrasse, Garage, 800,- € + U/K., absolut ruhige Lage.
Tel. 0178/9833847

B-Hbg./O-Erlenb. 4 Zi. DG Wohnung 115 m², Balkon, Gäste-WC, Bad mit Wanne + Dusche, Wohnb. Fliesen, ab 1.10.15, 1.050,- € + Garage 65,- € + Uml. 220,- €. Tel. 06172/42704

Friedrff.-Seulberg, 2 ZKB, 57m² SW-Balkon, EBK weiß, Fliesen, S-Bahn 2 Min., 1. OG, ruhige Lage! Ab 01.11.15 oder früher! Inkl. TG 590,- €, Kt. 2 MM, NK 140,- €. Tel. 06172/684440

Friedrichsdorf sehr zentrale, gut geschnittene 2 ZW, 63,5m² ab Sep. EBK+Einbaumöbel. Balk., TG opt., 590,- € +160,- € NK, TG 55,- €. Tel. 06172/777560

HG-City 3 Zi., TGL, 65m², Laminat, Balkon, 1. OG, Küche Spül- + Waschmaschine KM 728,50 € + 150,- € 3 MM Kt. ab 1.9. Tel. 0173/9131371

EFH in Bad Homburg Ober-Erl. 5-Zi., 143 m², Garten, Winterg., Garage, Carport, Stellpl., Parkett, Einzug nach Sanier., von Privat an Privat.
Tel. 0162/7020989

Kronberg 1½ R-Büro/Gew./Mehrzweinh., ca. 47m², möbl., m. Pantry-K./B/T ideal f. Wo.end.-heimf. o.ä. ca. 500,- bis 570,- WM je nach Nutz- u. Vereinb. Tel. 06173/79010

Königstein, 3 Zi.-Whg., 80 m², in guter Lage, nahe Innenstadt, m. dir. Burgblick, EBK m. Essecke, 2 Bäder, Diele, gr. SW-Balkon, Keller, gr. Doppelgarage im gl. Haus, von privat ab sofort zu verm., KM 900,- € + Nebenkosten + 2 MMKT. Tel. 06132/84828 o. 0152/26998515

Kronberg 2 ½ Zimmer-Wohnung, von privat - 75 qm, gehobene Ausstattung, in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick zu vermieten. Tiefgarage, Sauna u. Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis 700,- € + NK
Tel. 0160/8292815

Königstein 1, Doppelhaushälfte Balkon, mit Garten, in bevorzugter ruh. Lage, Waldnähe, 7 Zi., 3 Marmorbäder, Gäste-WC, ca. 200 m² Wohnfl., neue EBK, Stellpl., v. priv. ab 1.10.15 zu verm., KM 2.350,- € + NK + 3 MM Kt. Tel. 06174/256752

Kronberg 2½ - 3Zi., EBK/B/T ca. 65 m² Büro/Gew./Wohn. Laminat, Sat-TV, neu renov., ca. 680,- bis 740,- € WM je nach Nutz- u. Vereinb. Tel. 06173/79010

Kgst. schicke Maisonette-Whg. 132 m², 4 Zi. + Galerie, 2 Bäder, gr. Dachterr. m. Burgbl., EBK, Granit 1385,- € + Uml./Kt. + Gar./Stellpl. Tel. 06174/933032, 0176/24208070

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280
Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- € pro Übernachtung/Wohnung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung) Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter
E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de
und Infos unter:
www.thorntoncottages.ie

NACHHILFE

Mathe Nachprüfung bestehen, Wissenslücken schließen durch intens. Einzeltraining, b. erf. M.-Lehrerin, auch i. d. Ferien (Kl. 5 – 10).
Tel. 0177/8301985

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen ab sofort
Jungkoch/Koch/Servicekräfte
(Vollzeit/Teilzeit)
für Tapasbar in Bad Homburg
06172-17 16 17

Putz/Bügelfrau für Privathaushalt in Bad Homburg, 2-Zi. Neubau, wöchentl. Fr. 8 – 11 Uhr, Rechnung Kleinunternehmer erforderlich.
Tel. 0151/22676982

Junge Familie aus Bad Homburg sucht zuverlässige und kinderfreundliche Haushaltshilfe/Kinderfrau als Minijob für 3 T/Woche ca. 13 – 16 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter: Tel. 06172/6672520

Zuverlässige und erfahrene Haushaltshilfe für 3 – 4 Stunden pro Woche in Schmittener gesucht.
Tel. 0151/58864007

Unternehmensvorstand, pensionsaktiv, sucht Assistent/in für 2 Vormittage (10 – 12 Std.) pro Woche. Berufserfahrungen wie Korrespondenz nach Diktat, Termin- u. Reiseplanung, Pflege von Mitgliedschaften sowie eigenständige Behörden- und Kassenkontakte sind wünschenswert. Gehobene Allgemeinbildung, Englisch in Wort und Schrift und ein vielseitiges persönliches Interessenspektrum erleichtern die Zusammenarbeit. Die Vergütung ist anspruchsgemessen, das Arbeitsumfeld in Oberursel angenehm.
Näheres via Tel. 06171/268315

Wir suchen ab sofort
für Restaurant in Bad Homburg
Studenten & Abiturienten als Bar- und Servicekräfte
(450€ Basis)
06172-17 16 17

Suche zuverl. u. langfr. Hilfe im Haus, Reinigen, ev. Bügeln, 4h pro Woche, z.B. freitags, Mammolshain.
Tel. 0173/3149233

Wir suchen einen **Anlagenmechaniker SHK (m/w)** für: Service- und Wartungsarbeiten in der SHK-Installation / Fehlersuche / Reparatur / Inbetriebnahme von SHK-Anlagen
SHS-Haustechnik GmbH · Benzstr. 10 65779 Kelkheim · 06195 6774-0

STELLENGESUCHE

Erfahrene Schulbegleiterin sucht Stelle als I-Helferin in Schule oder Kiga.
Tel. 06081/911391

Gartenarbeit, Hecken schneiden, Rasen mähen, Rollrasen verlegen, Baumpflege, Baumfällung, Hausmeisterservice, Entsorgung, eigenes Werkzeug. Tel. 06172/2659136
oder 0152/34590812

Pol. Handwerker Team – Renovierungen aller Art, Tapezieren, Malen, Fliesen, Bodenverlegen u.v.m. Referenzen auf Wunsch. Tel. 0151/17269653
06196/5247453



Alexander Ujma (rechts) ist nach dem 3:0 am Sonntag gegen den FC Kalbach (links Markus Hofmeier) mit Aufsteiger TSV Vatanspor Bad Homburg in der Fußball-Verbandsliga Süd nach dem 3. Spieltag mit sieben Punkten und 4:0 Toren immer noch ungeschlagen. Foto: gw

Friedrichsdorfer Clubs treten gegen UTSG und den FCNA an

Hochtaunus (gw). Metin Yildiz, der Trainer des FSV Friedrichsdorf, der mit seiner Truppe das Kreisoberligaspiel bei der SG Wehrheim-Pfaffenwiesbach am „Oberloh“ gerade mit 3:1 gewonnen hatte, riss jubelnd die rechte Faust empor. „Ich hab’s geahnt“, jubelte er über die Usinger TSG als nächsten Gegner im Krombacher-Kreispokal-Wettbewerb 2015/16. Die UTSG hatte er vorhergesagt, nachdem „Glücksgöttin“ Maria Färber den FSV aus der durchsichtigen Lostrommel gezogen hatte. Cupverteidiger FC Neu-Anspach war bereits die zweite Mannschaft, die ausgelost wurde, und damit muss das Team von Trainer Klaus Gerster im Achtelfinale bei den Sportfreunden Friedrichsdorf antreten.

Bevor die acht Begegnungen bis zum 24. September absolviert werden (das Viertelfinale

folgt bis zum 23. Oktober), steht am heutigen Donnerstag um 20 Uhr die Zwischenrunden-Begegnung FC 06 Weißkirchen – FSG Niederlauken/Laubach auf dem Terminplan, um das Teilnehmerfeld auf 16 Mannschaften zu reduzieren.

Die Auslosung des Achtelfinales hatte am Sonntag in Wehrheim folgende Paarungen ergeben: Sportfreunde Friedrichsdorf – FC Neu-Anspach, SGK Bad Homburg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, Sieger aus FC 06 Weißkirchen/FSG Niederlauken/Laubach – SG Oberems/Hattstein, FSV Friedrichsdorf – Usinger TSG, SV Seulberg – FC 09 Oberstedten, FC Reifenberg – FV Stierstadt, DJK Helvetia Bad Homburg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach und SG Eschbach/Wernborn – EFC Kronberg.

Hornets müssen weiter zittern

Bad Homburg (gw). Den ersten „Matchball“ zum Verbleib in der 1. Baseball-Bundesliga Süd haben die Bad Homburg Hornets nicht nutzen können, denn sie hatten in der ersten Runde der play downs in der Serie gegen die Stuttgart Reds mit 1:3 Siegen das Nachsehen. Nach einem 10:9 und 7:13 eine Woche zuvor im Taunus-Baseballpark in Bad Homburg kassierten die Kurstädter im Rückspiel-Doubleheader in Stuttgart nämlich mit 10:11 und 2:12 zwei weitere Niederlagen und sind im direkten Vergleich ausgeschieden, während die Reds weiterhin erstklassig bleiben.

Die nächste Chance, auch in der Saison 2016

erneut in der deutschen Eliteliga des Baseballs an den Start gehen zu können, bietet sich den Hornissen in der zweiten Runde des play downs gegen die Tübingen Hawks. Diese „best of five“-Serie (der Gewinner benötigt drei Siege) beginnt am 29. August, wobei der erste Doubleheader im Taunus-Baseballpark in Bad Homburg ausgetragen wird.

In den drei bis fünf Abstiegsrunden-Begegnungen gegen Tübingen müssen die Bad Homburg Hornets ohne Fabian Fermin-Hernandez (Urlaub) sowie die beiden Verletzten Ewald Crombach und Maximilian Doll auskommen.

TC Bad Homburg erneut Hessen-Vize

Bad Homburg (gw). Geschichte wiederholt sich. Den Mitgliedern der Damenmannschaft des TC Bad Homburg muss die Tennis-Hessenliga-Saison 2015 vorgekommen sein wie eine Kopie der Runde 2014.

Auch vor Jahresfrist ist das Sextett aus dem Kurpark mit zwei Niederlagen an den ersten drei Spieltagen gestartet, um mit einer Siegesserie hinter Meister Hochheimer STV noch auf die Vizemeister-Position zu springen.

Déjà-vu in diesem Jahr: Nach zuletzt fünf Siegen am Stück reichte es erneut zur Vizemeisterschaft – diesmal hinter dem ungeschlagenen Top-Favoriten TC Bad Vilbel, der unverhohlen die Bundesliga im Visier hat.

Abgeschlossen hat das Bad Homburger Team von Trainer Oliver Selka die Hessenliga-Tour 2015 mit zwei 6:3-Erfolgen am Samstag beim Absteiger Tennis 65 Eschborn sowie gestern beim Offenbacher TC.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: FCA Darmstadt – Rot-Weiß Darmstadt (Do., 19.00), VfB Ginsheim – SG Bruchköbel (20.00), FC Alsbach – Eintracht Wald-Michelbach (Fr., 19.00), FV Bad Vilbel – TSV Vatanspor Bad Homburg (Fr., 19.30), FC Kalbach – Rot-Weiß Darmstadt, FCA Darmstadt – SV 07 Geinsheim, Germania Großkrotzenburg – FC Fürth, Kickers Offenbach II – KV Mühlheim, SpVgg. 03 Neu-Isenburg – TS Ober-Roden (alle So., 15.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: SV Gronau – Türk Gücü Friedberg (Fr., 19.30), Germania Enkheim – FC Neu-Anspach (Fr., 20.00), Eintracht Oberursel – 1. FC-TSG Königstein, Usinger TSG – FG 02 Seckbach, SV FC Sandzak Frankfurt – TuS Merzhausen, FV Bad Vilbel II – TSG Nieder-Erlenbach, SC Dortelweil – SG Bornheim/GW Frankfurt, SpVgg. 02 Griesheim – FC Olympia Fauerbach (alle So., 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: SGK Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf, SV Teutonia Köppern – FC Mammolshain, EFC Kronberg – SG Oberhöchstadt, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FC 09 Oberstedten, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, FSV Friedrichsdorf – FC Neu-Anspach II, SV Seulberg – DJK Helvetia Bad Homburg, FV Stierstadt – FC Reifenberg (alle So., 15.00).

Kreispokal-Zwischenrunde: FC 06 Weißkirchen – FSG Niederlauken/Laubach (Do., 20.00).

Kreisliga A Hochtaunus: Usinger TSG II – DJK Helvetia Bad Homburg II, SV Teutonia Köppern II – TSV Vatanspor Bad Homburg II, EFC Kronberg II – 1. FC-TSG Königstein II (alle So., 13.15), FSG Niederlauken/Laubach (in Niederlauken) – SG BW Schneidhain, SG Eschbach/Wernborn (in Eschbach) – TuS Merzhausen II, FC 06 Weißkirchen – FC Altkönig, SG Oberems/Hattstein (in Arnolds-hain) – 1. FC 04 YB Oberursel (alle So., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: SGK Bad Homburg II – Sportfreunde Friedrichsdorf II, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SV Bommersheim, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, FSV Friedrichsdorf II – TV Burgholzhausen, FV Stierstadt II – 1. FC 04 YB Oberursel II (alle So., 13.15), SG Hundstadt – Eintracht Oberursel II, SG Mönstadt/Grävenwiesbach (in Mönstadt) – FC 09 Oberstedten, FC Neu-Anspach III (in Hausen) – FC Ay-Yildizbahce Usingen (alle So., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: TV Burgholzhausen II – SV Seulberg II (Sa., 14.00), FC Reifenberg II – FSG Niederlauken/Laubach II (So., 12.45), FC Ay-Yildizbahce Usingen II – SG Oberems/Hattstein II, SV Bommersheim II – FSV Steinbach, SG BW Schneidhain II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (alle So., 13.15), SV Teutonia Köppern III – FC 06 Weißkirchen II (So., 15.00). (gw)

Timo Boll am Montagabend beim TTC Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbach (gw). Timo Boll in Ober-Erlenbach – einen besseren Werbeträger als den deutschen Tischtennis-Superstar Timo Boll kann sich Zweitliga-Aufsteiger TTC Ober-Erlenbach im Hinblick auf die kommende Saison 2015/16 sicherlich nicht wünschen.

Am kommenden Montag, 24. August, treten Timo Boll sowie Patrick Franziska, Ruwen Filus und Steffen Mengel zu einem Benefiz-Turnier zugunsten der Kinderhilfe Organtransplantation in der Wingert-Sporthalle an.

Ab 18.15 Uhr werden auf der Platte im Center

Court zunächst die beiden Halbfinalspiele sowie anschließend die Begegnung um Platz drei und das Endspiel (Beginn: 20 Uhr) ausgetragen, wobei alle vier Top-Stars auf eine Antrittsprämie verzichtet haben und darüber hinaus neben einer Autogrammstunde noch ein Spielertrikot versteigern lassen.

Für Erwachsene kostet der Eintritt zehn Euro sowie für Jugendliche und Kinder fünf Euro. Als Ehrengast wird am Montag Thomas Weikert erwartet, der Präsident des Internationalen Tischtennis-Verbandes ITTF.

TSG Ober-Eschbach absolvierte ein Intensivprogramm

Ober-Eschbach (gw). Im Hinblick auf den Saisonstart in der 3. Liga West am 19. September um 17.30 Uhr beim HSV Solingen-Gräfrath war das vergangene Wochenende ein echter Härte-test für die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach.

Das „Pirates“-Team von Trainer Marc Langenbach ist am Samstag und Sonntag in der Albin-Göhring-Halle bei den jeweils zwei Testspielen gegen Erstliga-Absteiger DJK-

MJC Trier (17:19 und 23:24) sowie gegen den Zweitligisten TV Nellingen (16:23 und 18:25) viermal bis an die Belastungsgrenzen gefordert worden.

Im Paket mit einem gemeinsamen Grillfest und der Übernachtung in einem Oberurseler Partner-Hotel war das Handball-Wochenende für alle drei beteiligten Mannschaften ein außergewöhnliches Ereignis im Rahmen der Saisonvorbereitung.



Juliane Grauer (TSG Ober-Eschbach) sucht im Testspiel gegen die DJK/MJC Trier gegen Lindsey Houben die Lücke. Foto: gw

Sport in Kürze

Tennis: Im Relegationsspiel zur Herren-Regionalalliga Südwest erwartet der TEVC Kronberg am Samstag um 12 Uhr den Heidelberger TC auf der Anlage im Viktoriapark.

Fußball: Die erste Pflichtsitzung der Schiedsrichter-Vereinigung Hochtaunus in der Saison 2015/16 findet am Mittwoch, 2. September, im Vereinsheim am Wiesenborn in Bad Hom-

burg-Kirdorf statt und beginnt um 19.30 Uhr. Ab 18 Uhr treffen sich die Jung-Schiedsrichter ebenfalls dort.

Fußball: Andreas Bloching (TSG Pfaffenwiesbach) wird als Klassenleiter im Kreisfußballausschuss mitwirken. In der Saison 2015/16 kommt er im Kreispokal der Frauen zum Einsatz. (gw)

GO ehrte Asse in Mathe und Naturwissenschaften

Oberursel (ow). Bei der traditionellen Würdigung seiner 113 Preisträger in mathematisch-naturwissenschaftlichen Wettbewerben zog das Gymnasium Oberursel (GO) eine sehr positive Bilanz über das Engagement der Schüler. Als Festredner sprach Professor Dr. Claudius Gros, Lehrstuhlinhaber am Institut für Theoretische Physik der Goethe-Universität Frankfurt, über das Leben im Universum. Den musikalischen Auftakt bildeten zwei schwungvolle Stücke der Bläsergruppe 6 von Helge Brendel.

Timo Vogt, kommissarischer Leiter des Fachbereichs III, bewunderte es, dass viele Schüler sich sehr gerne Aufgabenstellungen aus der Mathematik und den Naturwissenschaften widmen, gerne knobeln, ausprobieren, auch Antworten wieder verwerfen und immer auf der „Suche nach Wahrheit“ sind. Sie hätten diese Einstellung sehr erfolgreich bei einer Vielzahl von Wettbewerben gezeigt. Zum Erfolg gehörten auch Fleiß, Genauigkeit, Durchhaltevermögen, Talent, Training, Ausdauer und die Fähigkeit, Niederlagen einzustecken. Während man in den Bereichen Sport, Musik und Kunst eine Belohnung durch andere oft sofort erfahre, sei die Mehrheit der Schüler bei ihren Erfolgen in Mathematik und Naturwissenschaften unter sich. Umso schöner sei die öffentliche Würdigung dieses Engagements. Vogt dankte Wolfram Kötzsche, einem Vater, der eine Arbeitsgemeinschaft für Mathematikwettbewerbe betreut. Im Festvortrag von Professor Gros ging es um die spannende Frage nach der Möglichkeit von Leben im Universum. Zu Beginn beschäftigte er sich jedoch mit dem Leben am GO – der Schule, an der seine drei Kinder Abitur machten.

Durch den wichtigsten Teil der Veranstaltung, die Ehrung der Preisträger, führten Angelika Beitlich, Fachsprecherin für Mathematik, und Matthias Helb als Stellvertreter der Fachschaft Biologie. Es hätten sich echte Mathe-Asse entwickelt, stellten sie fest. So Maximilian Göbel (Klasse 8f), der sowohl Platz 2 bei der Bundesrunde der Mathe-Olympiade 2015 in Cottbus erreichte als auch im Pangea-Wettbewerb bundesweit als bester Schüler abschritt. Damit tritt er in die Fußstapfen von Heiko Kötzsche, der soeben mit dem Abitur die Schule verlassen hat, um jetzt Mathematik zu studieren.

Am Pangea-Wettbewerb beteiligte sich das Gymnasium Oberursel erstmalig. 130 000 Schüler nahmen deutschlandweit daran teil. In die Zwischenrunde kamen 20 Schüler des GO, von diesen erreichten sechs die Finalrunde und schnitten dabei großartig ab. Zwei Bronzemedallien gingen an Josephine Kaßner (Klasse 5g) und Maximilian Adler (Klasse 6b), jeweils eine Silbermedaille erhielten Jan Wabnig (Klasse 8g) und Julia Theis (E2). Über Goldmedallien konnten sich Thorger

Geiß (Klasse 9e) und Maximilian Göbel (Klasse 8f) freuen. Noch größer war die Freude, als bekannt wurde, dass Maximilian Göbel deutschlandweit bester Schüler geworden war.

In der Landesrunde des 47. hessischen Mathematik-Wettbewerbes erreichte Maximilian Göbel mit 0,5 Punkten Abstand zum Erstplatzierten einen hervorragenden 2. Platz und freute sich über seine Geschenke, darunter einen Geldpreis in Höhe von 250 Euro. 50 000 Schüler hatten in diesem Wettbewerb an der 1. Runde teilgenommen, 2700 hatten die 2. Runde erreicht. In der 3. und letzten Runde durften sich noch 185 Schüler in ihrem mathematischen Können messen.

An der Bundesrunde der Matheolympiade, die in Cottbus stattfand, durften für das GO Maximilian Göbel und der Abiturient Heiko Kötzsche teilnehmen. Hier erreichte Maximilian einen hervorragenden 2. Platz und tritt damit in die Fußstapfen von Heiko Kötzsche, der das Gymnasium Oberursel von der Klasse 5 bis zum Abitur in allen Mathematikwettbewerben mit vielen herausragenden Erfolgen vertreten hat.

Es gab eine Vielzahl weiterer Würdigungen etwa für die Erfolge im Wettbewerb der Zeitschrift Monoid, im Känguru-Wettbewerb, beim Tag der Mathematik für die Q2, bei Mathématiques sans frontières, beim Bundeswettbewerb für Mathematik, der der Schule eine Urkunde einbrachte. Die Ehrung für die erfolgreiche Teilnahme der Mathematik-Leistungskurse an einer Klausur für Maschinenbau der Universität Darmstadt nahm Prof. Dr. Matthias Brinkmann von der Universität Darmstadt persönlich vor. Für den Bereich Biologie wurden Schüler für ihre erfolgreiche Teilnahme an „Jugend forscht“ und der „Biologie-Olympiade“ geehrt.

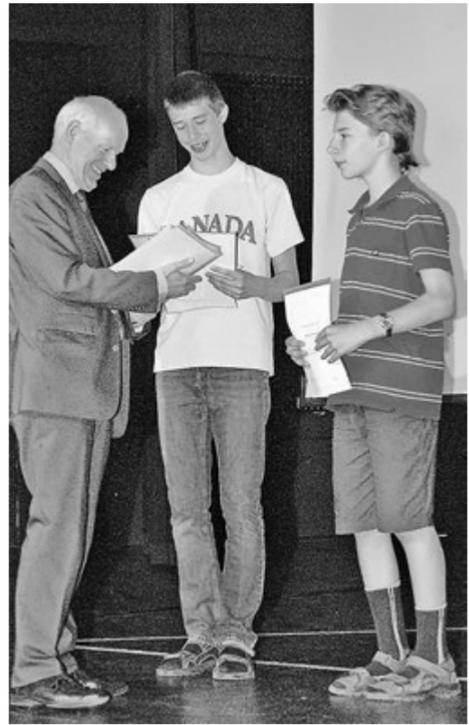
So wie die Veranstaltung begann, so endete sie auch: musikalisch, mit zwei Stücken, beeindruckend vorgetragen vom Chor der Klassen 6 bis 8 unter der Leitung von Frank Hilgert mit Yvonne Pickmann am Flügel.

Buffet International an der Liebfrauenkirche

Oberursel (ow). Im Rahmen der Willkommenskultur lädt die Pfarrei St. Ursula „Alteingesessene“ und Neuankömmlinge zum zweiten „Buffet International“ am Montag, 24. August, um 19.30 Uhr zu einem Picknick auf der Kirchwiese der Liebfrauenkirche ein. Alle werden gebeten, eine Kleinigkeit aus der heimischen Küche mitzubringen und Oberurselern zu begegnen. Weitere Informationen erteilt Sandra Anker unter Tel. 06171-9798030.

Teilnehmer an Wettbewerben in Mathe und Naturwissenschaften

Oberursel (ow). Die 113 Preisträger im Einzelnen (manche wurden sogar mehrfach ausgezeichnet): Konstantin Achilles, Maximilian Adler, Simon Althaus, Jonas Beetz, Emily Billeb, Ada Bittner, Jonas Blumenroth, Elena Bock, Kathrin Bormann, Jan Philipp Bullenkamp, Jakob Burkardt, Sandra Buße, Ridh Choudhury, Patricia De Stefano, Lisann Dreifert, Christoph Eckinger, Fabian Egler, Vivian Eichhorn, Badriyah El-Salim, Leon Emmerich, Lukas Eyrich, Lennart Fedler, Jayan Fichtmüller, Tobias Fischer, Tom Friede, Maximilian Froese, Christopher-Leonhard Gawrich, Thorger Geiß, Jonas Glückmann, Maximilian Göbel, Tim Göhring, Amélie Goltz, Vivien Goltz, Mia Grillenmeier, Silvan Grün, Luisa Haas, Felix Halas, Johanna Heinrich, Tobias Heinze, Paulina Herber, Anna Hermes, Arne Heydtmann, Anna Lena Hock, David Höhler, Henri Jäger, Paul Kallis, Philipp Karn, Josephine Kaßner, Luise Kaßner, Martin Kerscher, Katharina Kiefer, Jona Luis Klein, Sandra Klewinghaus, Isabell Kley, Maximilian Klinge, Niklas Koch, Heiko Kötzsche, Markus Kötzsche, Sabri Koudri, Jennifer Kuka, Malia Kunzmann, Fabian Liepach, Arvid Lösel, Lara Katharina Lube, Friederike Marte, Tjorben Matthes, Caspar Mayershofer, Lukas Meißauer, Lennart Moldenhauer, Lena Marie Müller, Jascha Müller-Kästner, Jara Müller-Kästner, Tobias Muth, Thanush Navaratnam, Nikolas Neukirch, Kevin Huy Nguyen, Jee Young Park, Noah Payne, Daniel Piendl, Mara Pietschmann, Justyna Platek, Mika Poppitz, Max Rakowski, Jens Noah Ramos, Julius Rasner, Helen Richter, Ben Rose, Sebastian Scheunemann, Luka Schießel, Emely Schmidt, Sönke Schneider, Sebastian Schreck, Friederike Schreiber, Nona Stockmann, Oliver Stork, Yejin Suh, Kristin Teichert, Frederic



Maximilian Göbel (8f; Mitte) und Sönke Schneider (6d) wurden von Schulleiter Volker Räufer (links) mehrfach ausgezeichnet. So wurde Maximilian Göbel im Pangea-Wettbewerb bundesweit bester Schüler.

Terhost, Julia Theis, Mai Anh Tran, Philip Ueberger, Fabian Vogt, Jan Wabnig, Ji Yune Whang, Leon Wietschorke, Tim Winkler, Arne Witt, Adrian Worrying, Laurenz Wurzel, Hye Rin Yun, Paulina Yun, Petra Yun, Chun-Zhi Zhong.

Spenden gesucht für ADH-Flohmarkt

Oberursel (ow). Traditionell veranstaltet das Alfred-Delp-Haus (ADH) im Rahmen seines Sommerfestes, das am Sonntag, 6. September, gefeiert wird, seinen großen Flohmarkt zugunsten der Menschen mit Behinderungen, die dort wohnen. Dafür wird um geeignete Spenden gebeten. Hausrat, Schallplatten, Bücher, Bilder und ähnliches können täglich zwischen 9 und 15 Uhr in der Verwaltung des ADH, Alfred-Delp-Straße 2, im Gewerbegebiet an den Drei Hasen, abgegeben werden. Im Bedarfsfall können die Spenden von ADH-Mitarbeitern auch abgeholt werden. In diesem Fall wird gebeten, sich in Verbindung zu setzen mit Frank Grimmer unter Tel. 0177-3242108 oder mit Daniela Strickert unter Tel. 0177-2006543.

SPD-Familienfest mit Eltern-Kind-Wettbewerb

Oberursel (ow). Die SPD Oberursel lädt am Samstag, 29. August, von 15 bis 19 Uhr zu ihrem traditionellen Familienfest auf dem Rathausplatz ein. Neben Hüpfburg, Rollenrutsche und diversen Spielen bietet die Holzwerkstatt kreative Betätigung. Höhepunkt ist gleich zu Beginn des Festes der Eltern-Kind-Spiele-Wettbewerb. Dieser wird in zwei Altersgruppen durchgeführt, wobei ein Elternteil mit Sohn oder Tochter (zwei bis unter fünf Jahre/fünf bis zehn Jahre) einen kleinen Parcours absolvieren muss. Auch eine Opa/Oma-Enkel-Teilnahme ist möglich. Zur Vorbereitung wird um Anmeldung (nur Name und Alter des Kindes) im Internet unter www.spd-oberursel.de gebeten. Außerdem findet man dort weitere Informationen zum Spielablauf.

STELLENMARKT

Wir suchen SIE!

Unser 4 Sterne Hotel in der Homburger Innenstadt braucht Ihre Unterstützung!

Sie sind flexibel, freundlich und belastbar ...
... wir bieten Ihnen einen Platz in unserem Team als

ZIMMERMÄDCHEN/ROOMBOY (Teil- oder Vollzeit)

Gerne können Sie sich persönlich bei uns vorstellen. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen kurzen Termin, zu dem Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen.

Ihr Ansprechpartner ist Herr Horst Stiegmann



Comfort Hotel Am Kurpark

★★★★
Ferdinandstraße 2-4
D - 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 926300
info.comforthotel.de
www.comforthotel.de

Wir suchen ab sofort einen Auslieferungsfahrer/-in für Reha-Hilfsmittel in Vollzeit.



Wenn Sie eine Ausbildung oder Berufserfahrung im Reha-Bereich haben, wäre dies von Vorteil, wichtig ist aber handwerkliches Geschick und Freude am Umgang mit Menschen. Führerschein Klasse B ist erforderlich. Das Fahrzeug wird gestellt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Reha-Technik direkt
An den Drei Hasen 26 · 61440 Oberursel
Tel. 06171/916813 · info@rt-direkt.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Bürokauffrau/-mann Industriekauffrau/-mann

Stellenbeschreibung: Auftragsbearbeitung, Vertriebsassistent, Bearbeitung und Koordinierung von Versandaufträgen

Mechatroniker / Elektriker

Stellenbeschreibung: Montage-, Installations- und Wartungsarbeiten an Luftfilteranlagen im Hause und bei Kunden

Bewerbungen bitte schriftlich an info@indusa.de oder per Post an:

indusa GmbH
Daimlerstr. 8
61267 Neu-Anspach
Tel.: 06 08 1-95 870-0
Fax: 06 08 1-95 870-22
www.indusa.de



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171 / 62880

Suchen 2 Putzkräfte (m/w) auf 450,-€-Basis (Abendzeit) für Fitnessstudio in Oberursel.
Kontakt: 0173-5133571

Suchen Unterstützung im Bereich Hausmeisterservice/ Gartenpflege auf 450,-€-Basis. Führerschein erforderlich.
Kontakt: 0173-5133571

Pizzeria in Oberursel sucht Küchenhilfe (m/w) auf TZ-Basis
Tel. 0170 - 4856079

Reinigungskräfte auf 450,-€ Basis für ein Objekt in Bad Homburg gesucht.
Mo. - Do. 15.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr. 13.00 - 15.00 Uhr
Schmidt+Brandt GmbH & Co.KG
Gebäudereinigung 0611/ 801073

Befristet ist out, UNBEFRISTET ist IN!

Deshalb bietet Ihnen persona service einen unbefristeten Arbeitsvertrag, zusätzlich zu vielen weiteren Vorteilen.

Aktuell suchen wir für dauerhaft angelegte Einsätze bei namhaften Kunden in der Region m/w:

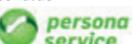
- Helfer in der Büromöbelmontage
- Helfer in der Kleinteilemontage und Bestückung
- Gabelstaplerfahrer
- Kommissionierer
- Produktionskräfte
- Lagerkräfte

Schichtbereitschaft und PKW von Vorteil!

Und das garantieren wir Ihnen:
• Persönliche Betreuung
• Faire Bezahlung
• Kurze Arbeitswege

Wir wenden den Tarifvertrag von DGB/ iGZ e.V. an. Setzen Sie jetzt auf Sicherheit mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag bei persona service! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – einfach anrufen, mailen oder vorbeikommen.

Tel. 06172-687660
bad-homburg@persona.de



Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:

Tel. (0 61 71) 6 28 80



Diese Saubermänner haben zusammen mit zwei weiteren das Ehrenmal im Friedhof gesäubert.

Friedhofsputz in Weißkirchen

Weißkirchen (ow). Auf Einladung der CDU haben sich acht Bürger, davon sechs Mitglieder, daran gemacht, zum dritten Mal den BSO bei der Pflege des Friedhofs Weißkirchen zu unterstützen.

„Nachdem beim ersten Mal der Unterstand und beim zweiten Mal die Wege im Vordergrund standen, haben wir uns dieses Mal dem Ehrenmal gewidmet“, so Rainer Böddecker, Vorsitzender der CDU Weißkirchen. Die dicke Moosschicht und die Wege wurden mit Besen und Harken gesäubert sowie die Bänke gestrichen. Ortsvorsteher Nikolaus Jung bemerkte,

dass die Regenrinnen vor der Trauerhalle komplett verstopft waren und machte sich sofort ans Reinigen. Bei einem Starkregen hätte dies auch zu einem Wasserschaden führen können. Ortsbeiratsmitglied Thorsten Hess betonte, dass der Friedhof für die CDU-Weißkirchen „kein reiner Wirtschaftsbetrieb ist, sondern vor allem eine soziale und kulturelle Einrichtung, wo man zur Besinnung kommt, und die Vorfahren und deren Leistungen ehrt“. Auch im kommenden Jahr plant die CDU-Weißkirchen, sich wieder des Friedhofs anzunehmen.

Taunuswichtel werden in der Projektwoche zu Künstlern

Oberursel (ow). In der ersten Projektwoche der Kindertagesstätte „Taunuswichtel“ gab es drei gruppenübergreifende Projekte, die von je zwei Gruppen gemeinsam gestaltet und umgesetzt wurden.

Ein Ausflug in die Schirn leitete das Thema „Hundertwasser“ ein, im Anschluss folgten Bastelarbeiten auf Leinwand und Arbeiten mit Poroton-Steinen. Ein anderes Thema waren „Farben“. In der „Farbwoche“ gab es schon zum Frühstück nur Sachen in der Farbe des Tages, ebenso waren alle Kinder und Erzieher aus dieser Projektgruppe in der jeweiligen Farbe angezogen. Die Handpuppen Gabi Gelb und Bruno Blau stellten sich vor und es gab Batiken, Puste- und Klatschbilder oder Aquarelle zu gestalten. Das dritte Thema war „Experimentieren“. Dort entdeckten die Kinder viel Neues zu den Themen Feuer, Wasser, Erde und Luft. Mit allen Sinnen experimentierten sie im Wald mit Erde, bauten eine Wasserreinigungsanlage und erlebten das geheimnisvolle Schwarz – ein aufregendes Experiment mit schwarzem Filzstift, Wasser und Filterpapier.

Am letzten Tag wurden alle Arbeitsergebnisse und Fotos aufgehängt und das Erlebte dokumentiert, um dies in einer kleinen Vernissage auf dem Sommerfest der Kita allen Eltern und Familien vorzustellen. Natürlich gab es dazu Gegrilltes sowie Kaffee und Kuchen und kalte Getränke. Zur Eröffnung des Sommerfestes wurde eine große Leinwand der Hundertwassergruppe versteigert, der Erlös wird in Sonnensegel investiert. Das Highlight für die Kinder waren die Hüpfburg und die Möglichkeit, auch in die anderen Projektgruppen reinzu-



Die Ergebnisse der Projektwoche bei den „Taunuswichteln“ können sich sehen lassen.

schnuppern, bei denen die Kinder noch mal eine Aktivität zu ihrem Projektthema für alle anbieten.

Attac diskutiert

Hochtaunus (how). Die Attac- Regionalgruppe Hochtaunus lädt Mitglieder und Interessierte ein zum Stammtisch am Donnerstag, 20. August, um 20 Uhr im Landgasthof Saalburg.

Bauen & Wohnen

Es werde Grün

Ökologie und Lebensqualität: Dachbegrünungen werden noch viel zu selten genutzt

Anzeigen Hotline
Tel. 0 61 71 / 6 28 80

(djd). Immer mehr Bundesbürger zieht es in die großen Städte und Ballungsräume – Kultur, Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Versorgung oder Angebote zur Kinderbetreuung sorgen für Lebensqualität. Das Einzige, was häufig fehlt, ist das Grün. Dabei ist Grün wichtig für Körper, Seele und Umwelt. Deshalb gibt es immer mehr Menschen und Kommunen, die das Thema neue Siedlungsbiotope durch Dachbegrünung vorantreiben.

Die neuen Siedlungsbiotope dienen als erweiterter Wohnraum oder als Freizeitraum wie etwa beim Urban Gardening. Vor allem aber hat eine Dachbegrünung ökologische Vorzüge: Pflanzen reinigen die Luft von Staub und Schadstoffen, befeuchten sie und reduzieren den CO²-Gehalt. Die Temperatur des Hauses wird im Sommer wie im Winter reguliert. Durch die Dämmwirkung, die Hitzeabschirmung im Sommer, den Regenwasserrückhalt und den Schutz der Dachabdichtung macht sich ein Gründach schnell wieder „bezahlt“. Es lassen sich bis zu 50 Prozent der Niederschlagswassergebühr einsparen, zudem kann man in vielen Kommu-



Beispiel für eine gelungene Dachbegrünung: der sogenannte Fichtebunker in Berlin-Kreuzberg.

Foto: djd/FPX Fachvereinigung

nen damit den Grünflächenausgleich erbringen.

Bei der Anlage eines Gründachs bietet sich heute ein sogenanntes Umkehrdach an. Der Unterschied zu einem konventionellen Warmdach – also einem gedämmten Flachdach – besteht darin, dass der Dämmstoff direkt auf der Dichtungsschicht platziert und die empfindliche Dachabdichtung somit bereits durch die aufliegende Dämmung geschützt wird. Dadurch verlängert sich die Lebensdauer der Abdichtung etwa um das Doppelte. Da beim Umkehrdach der eingesetzte Dämmstoff Wind, Wetter und mechanischer Belastung ausgesetzt ist, muss das eingesetzte Material besonders robust sein. Hier kommt Extruderschaum (XPS) mit seiner geschlossenen Zellstruktur und guten Dämmwerten zum Einsatz. XPS ist unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit, verrottungsfest und besonders druckstabil. Die großformatigen Dämmplatten werden einfach auf der Abdichtung der Dachfläche verlegt und mit einem Vlies als Rieselschutz abgedeckt. Unter www.fpx-daemmstoffe.de gibt es viele weitere Informationen.

Schreinerei Preuß GmbH

Raumgestaltung in Holz



BERATUNG
PLANUNG
INNENAUSBAU
MÖBELANFERTIGUNG
PARKETT
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN

Wir sind günstiger als Sie denken!

Weberstraße 19-23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 – 91 15 94
E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinerei-preuss.de

TopTeam
WORKKULTUR
raumplus
Partnerbetrieb

Bausanierung & Bautrocknung
mit System
www.Renofloor-Frankfurt.de
Tel.: 0173-9993141

www.oberurseler-woche.de

Ihre Fachfirma für Fußboden-
sanierung, Beratung und Planung

CELIKER GmbH
www.mc-fussbodenbau.de
Telefon 0174 3204279

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

**Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH**

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Die Techniker Heizung walle in wallau
AM ZIEL HEIZUNG
Premium-Heizung günstig: Termin vereinbaren
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selbermacher-Paket
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)
Aktion-Sommerferien 2015 - Erste Wartung gratis!
gültig bis 4.9.2015 bei Montage einer neuen Gas- oder Öl-Heizung
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · www.walle-in-wallau.de

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000

3.50 x 1.60 **700,-** 4.50 x 2.10 **800,-** 5.50 x 2.60 **900,-** 6.00 x 3.10 **990,-**

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 061 96 / 8 13 10

Mit den Spurensuchern im Wald die Natur erleben

Oberursel (ow). Einmal im Monat geht die Wahl-Oberurselerin Tanja Hug seit September 2014 mit den Menschen mit Behinderung aus den Oberurseler Werkstätten für zwei Stunden in den Wald. Und das sogar den ganzen Winter über. Getragen wird die Veranstaltung vom gemeinnützigen Königsteiner Verein Spurensucher Taunus, bei dem die Diplom-Geographin und zertifizierte Umweltpädagogin unter anderem tätig ist.

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, den Menschen die Natur näherzubringen und arbeitet sehr viel mit Kindern, aber auch mit Erwachsenen und – ganz wichtig – auch mit denen, die sonst vielleicht nicht die Möglichkeit hätten, den Wald zu genießen. Mit allen Sinnen die Natur zu erleben ist das Motto. Das bringt ganz neue Erfahrungen mit sich: den Waldboden und das Moos riechen, den Geschmack von Brennnesseln kennenlernen, still sein und den Vögeln lauschen, Zapfen berühren, erfahren, wie es sich anfühlt, sich einen Mistkäfer über die Hand laufen zu lassen und einfach einmal nach oben Richtung Baumkronen schauen und ganz neue Perspektiven erkennen. Was sich simpel anhört, stellt für die Menschen mit Behinderung genauso wie für alle anderen Menschen, ob Groß oder Klein, eine wertvolle Bereicherung in Zeiten des ständigen Auf-den-Bildschirm-Guckens dar.

In der Regel kommt Vera Papadopoulou, die im Sportbereich der Oberurseler Werkstätten tätig ist, mit acht Mitarbeitern zum geführten Waldspaziergang. Zum ersten Mal waren nun auch Rollstuhlfahrer dabei, was eine größere logistische und personelle Herausforderung darstellte, denn vier Betreuer begleiteten sie. Auch die Steigung, die man im Oberurseler Stadtwald nicht vermeiden kann, war anstrengend, schon beim Laufen und erst recht beim Rollstuhlschieben. Sogar der „E-Rolli“ hatte Probleme. Gerade deshalb sind solche Veranstaltungen wichtig für Menschen, die sonst nicht die Möglichkeit haben, so etwas zu erleben. Vor allem der Brunnen oberhalb des Schulwalds erfreute viele der Teilnehmer. Wasser als Quell des Lebens hat einfach eine magische Anziehungskraft. Aber auch die Tiere, die über den Weg liefen und hüpfen, etwa eine kleine Kröte, begeisterten. Das Funkeln in den Augen der Menschen und das Lächeln auf den Lippen sagen mehr als tausend Worte, deshalb ist hier Sprache nicht wichtig und stellt keine Barriere dar.

Der Verein Spurensucher wird sein Engagement in jedem Fall weiterführen und noch oft mit den Oberurseler Werkstätten auf Tour in den Stadtwald gehen. Nähere Informationen über den Verein und Tanja Hug findet man im Internet unter www.spurensucher-taunus.de.



Einmal im Monat geht Tanja Hug mit Menschen mit Behinderung in den Oberurseler Stadtwald – hier am Brunnen oberhalb des Schulwalds.



Das Spinnrad steht am 22. und 23. August im Freilichtmuseum Hessenpark nicht still.

Oma Emeline zeigt ihre spektakuläre Waschmethode

Hochtaunus (how). Um 1870 wurden in Deutschland 200 000 Hektar Flachs für die Leinenherstellung angebaut und verarbeitet. Das entspricht etwa der heutigen Anbaufläche für Kartoffeln. Hanf war über Jahrhunderte eine der wichtigsten Kulturpflanzen weltweit. 1860 war Deutschland mit 30 Millionen Wollschafen der weltgrößte Exporteur von Schafwolle. Heute wandert die Wolle der rund 1,5 Millionen deutschen Schafe häufig auf den Müll.

„Wenn wir vor knapp 150 Jahren unsere Textilfasern regional herstellen und sogar exportieren konnten, warum tragen wir dann heute Kunstfasern oder Baumwolle aus fernen Ländern und isolieren unsere Häuser mit Styropor?“ Antworten auf diese Frage und viele anderen rund ums Thema liefert die Veranstaltung „Tücher, Tauwerk, dichte Ritzen“ am 22. und 23. August jeweils zwischen 11 und 17 Uhr im Freilichtmuseum Hessenpark. Die Besucher können an diesem Wochenende vergessene regionale Fasern neu kennenlernen, die Wolle vom Schaf zur Socke begleiten und bei der Ernte und Verarbeitung von Hanf und Flachs mithelfen.

Ob Spinnen, Weben, Filzen, Blaufärben oder die Seilherstellung – die Verarbeitung der textilen Fasern ist enorm vielseitig. Wer Lust hat,

kann unter versierter Anleitung selbst Hand anlegen. Neben der Praxis kommt auch die Theorie nicht zu kurz: Oma Emeline zeigt den jungen Besuchern ihre spektakulären Waschmethoden, Experten geben Auskunft über das Dämmen und Dichten mit Naturstoffen. Und wer sich eher für die schönen Dinge des Lebens interessiert, kann anschauen, wie aus historischen Fasern aktuelle Mode wird.



Oma Emeline zeigt den jungen Besuchern ihre spektakuläre Waschmethode.

IMMOBILIENMARKT

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B

2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchs-wert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh

3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)

- Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
- Heizöl: Öl
- Erdgas, Flüssiggas: Gas
- Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW

- Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz
- Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E

4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997

5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Ener-

gieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel: Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D

Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D
Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD



IMMOBILIENGESUCHE



Tel. 0800 / 72 74 666
S.A.P. Immobilien GmbH
www.sap-immobilien.com

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?
Im Auftrag unserer Kunden suchen wir ständig gute Objekte.
Rufen Sie uns kostenlos an. Wir beraten Sie gerne.

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.

SGI Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 17 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



Qualität hat Zukunft

Die Fassade des 3-geschossigen Wohnhauses am Feldrand in Hattersheim zieht alle Blicke auf sich. Farben, Formen und Material sind fein aufeinander abgestimmt. Das helle Foyer ist ausgelegt mit poliertem Granit. Der Aufzug bringt Sie aus der Tiefgarage bis vor die Wohnungstür und der 5-Zimmer-Grundriss weist eine ungeahnte Großzügigkeit auf. Fast 40 m² groß ist das Wohnzimmer. Die breiten bodentiefen Fenster lassen den Raum noch üppiger erscheinen. Der offene Kamin hat einen hübschen Platz gefunden und der Eckbalkon reckt sich der Sonne entgegen. Die beiden Bäder werden Ihnen gefallen. 4 Schlaf- und Arbeitszimmer machen Ihr Heim komplett. Der Kaufpreis von € 461.300 ist bei noch günstigen Zinsen gut zu finanzieren. Fragen Sie uns einfach. Wir sind für Sie da.

Dietmar Bücher
Schlüsselwertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Etabliertes Kosmetikinstitut in Kronberg zu verkaufen
rosenthal.praxis@gmail.com

Exklusive Townhouses im Zentrum Königsteins



Luxuriöses Wohnen mit allen Annehmlichkeiten und modernster Gebäudetechnik

Mehr Informationen:
www.my-2.de
069. 61 99 33 78





Ein Modell gewährt Einblick in ein römisches Badehaus.

Römische Badekultur in der Saalburg

Hochtaunus (how). Das Thema Baden hat besonders im Sommer Hochkonjunktur, wenn die Freibäder geöffnet sind. Für die Römer war das Baden in den Thermen als ein wichtiger Bestandteil der Lebensweise das ganze Jahr über aktuell. Mehr darüber hören die Besucher des Römerkastells Saalburg bei der Führung „Römische Badekultur“ am Samstag, 22. August, um 14 Uhr. Sie kostet zwei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder, zuzüglich Eintritt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Baden war für die Römer nicht bloße Reinigung und Gesundheitspflege. Der ausgiebige Besuch eines römischen Bades diente zugleich der Entspannung und dem Wohlbefinden. Dass sich gerade die Saalburg für die Vermittlung dieses Themas eignet, liegt auch daran, dass die neu restaurierte Badeanlage vor dem Kastell der Saalburg sowie Nachbildungen römischer Badeensilien die römische Badekultur anschaulich darstellen. Gleichzeitig wird dadurch eine Vorstellung von der Dimension und der Art der Räume dem Besucher vermittelt. Außerdem gewährt

ein kleines Modell in der Ausstellung einen Einblick in das Innere eines solchen Gebäudes.

Die Teilnehmer erfahren, wie der Badebetrieb vor sich ging, welche Badeensilien mitgenommen wurden und dass auch sportliche Betätigung dazugehörte. Auch der Vergleich mit den heutigen Gewohnheiten kommt nicht zu kurz.

Die Wanderung führt ins Rosenmuseum

Oberstedten (ow). Am Sonntag, 23. August, startet der Wanderclub „Berg Auf“ Oberstedten vom Treffpunkt Gasthaus „Tante Anna“ um 9 Uhr mit eigenen Autos nach Steinfurth. Die Rundwanderung unter der Leitung von Renate Rosenberger und Lilo Winkelbrandt führt über Oppershofen und Münzenberg zurück nach Steinfurth. Dort wird die Rosenausstellung besucht mit Abschlussrast bei Kaffee und Kuchen im Rosenmuseum. Die Teilnehmer sollten Rucksackverpflegung mitführen.

In den Ferien wird „auf Holz gebaut“



Von Dienstag, 25., bis Donnerstag, 27. August, dreht sich im Freilichtmuseum alles ums Thema Fachwerk. Kleine und große Baumeister können von 11 bis 17 Uhr unter fachkundiger Anleitung ein Fachwerkhaus aufbauen, Lehmsteine herstellen oder mit der Blaufärberin im Haus aus Osenheim Tücher mit Fachwerkmotiven bedrucken. In der Puppentheaterwerkstatt werden von 11 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Holzwurm-Fingerpuppen gebastelt und in der Drechslerwerkstatt können Kinder von 10 bis 13 Uhr (Gruppe 1) oder von 14 bis 17 Uhr (Gruppe 2) an einer Mitmachaktion teilnehmen. Aufgrund der Werkstattgröße ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung ist bei den Drechslern in der Remise Emstal-Sand erforderlich.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

www.HoTi-EVENTS.de

BENEFIZ!

Alt Orschel
Comedy Mixed Show

Begge Peder
Bodo Bach
Henni Nachtsheim

10. Sept
19:30 Uhr 2015
Stadthalle Oberursel

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Sommer-Highlights 2015 Schüssel live Eppelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 28. + 29.08.2015	16,50€
WILD CHICKS FESTIVAL Burghof Hühnerstall 04. - 06.09.2015 Festivalticket Tageskarten je	50,00€ 20,00€
20 Jahre Schüssel live – Jubiläums-Gala Stadthalle Oberursel 12.09.2015	14,30€ – 20,90€
5. Beat- Night mit THE SEARCHERS Remember The Star-Club Oberursel Stadthalle Oberursel 19.09.2015	28,60€
Gala Konzert „Visionäre Werke“ mit Martin Stadtfeld Stadthalle Oberursel 22.09.2015	28,00€ – 38,00€
Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker Stadthalle Oberursel 24.09.2015	30,60€ – 35,00€
Max Mutzke Stadthalle Oberursel 02.10.2015	20,00€
„Laberrhabarber“ Schüssel live Alt Oberurseler Brauhaus 10.10. - 18.12.2015	16,50€
Music from the Beast Burgwiesenhalle Oberursel 10.10.2015	39,50€
Hamlet for You Alte Wache Oberstedten 14.10.2015	16,40€
Weihnachtskonzert Justus Frantz und die Philharmonie der Nationen Stadthalle Oberursel 18.12.2015	29,70€ – 46,20€
Volkstheater: Meister – Heister Taunushalle Oberursel / Oberstedten 23.10.2015	17,00€ – 19,00€
Peter Pan – Das Musical Stadthalle Oberursel 13.12.2015	16,00€ – 21,00€
Russisches Klassisches Staatsballett Der Nussknacker Stadthalle Oberursel 21.12.2015	32,00€ – 45,00€
Gerd Knebel Stadthalle Oberursel 22.12.2015	23,10€
Chris Tall – Selfie von Mutti Stadthalle Oberursel 19.02.2016	20,00€
Jürgen von der Lippe Stadthalle Oberursel 27.11.2016	31,20€ – 43,55€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bad Homburger Schlosskonzerte 2015 / 2016 Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg 16.10.2015 – 15.04.2016 Verschiedene Veranstaltungen ab	15,00€ / 18,00€ – 49,00€
SPERA Internationaler Ballettwettbewerb Kurtheater Bad Homburg 25.10.2015	13,00€ – 18,00€
Helena Waldmann Made in Bangladesh Kurtheater Bad Homburg 28.10.2015	25,00€ – 40,00€
Ingo Appelt Kurtheater Bad Homburg 21.11.2015	25,95€ – 31,65€
Alexander Steward – Release Tour Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg 26.11.2015	25,00€ – 28,00€
NIGHT OF THE DANCE Music by Riverdance, Lord of the Dance u.v.m. Kurtheater Bad Homburg 13.01.2016	39,90€ – 59,90€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Emil und die Detektive Papageno Musiktheater am Palmengarten 20.06. – 17.10.2015	13,00€ – 16,00€
Comedy Tour Comedy im Bus 20.08. – 18.12.15	28,50€
Romeo and Juliet Alte Oper Frankfurt 25. – 30.08.2015	37,90€ – 62,90€
Howard Carpendale Jahrhunderthalle Frankfurt 07.11.2015	37,50€ – 97,50€
Vivaldi – Die Vier Jahreszeiten Alte Oper Frankfurt 15.11.15	30,00€ – 47,00€
Martin Rütter Fraport Arena Frankfurt 24.11.2015	36,00€
Night of the Proms 2015 Festhalle Frankfurt 01. + 02.12.2015	49,50€ – 84,50€
Das Musical Elisabeth Alte Oper Frankfurt 16.12.2015 – 03.01.2016	23,90€ – 97,90€
Holiday on Ice New Show: BELIEVE Festhalle Frankfurt 13. – 17.01.2016	29,90€ – 55,90€
Sinatra and Friends Jahrhunderthalle Frankfurt 18.02. – 21.02.2016	27,60€ – 77,90€
Sarah Connor – Muttersprache Live 2016 Festhalle Frankfurt 23.04.2016	46,00€ – 66,50€

EMZ Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

20. 8. – 26. 8. 2015

Mission: Impossible – Rogue Nation

Do. – Mo. 20.15 Uhr
Fr. – So. 17.00 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)

Learning to Drive – Fahrstunden fürs Leben

Mi. 20.15 Uhr

15. 9. – AIDA on Sydney Harbour – Opera Australia

www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL 3D Xpand
06173/ 7 93 85

Mehr Freude am Wohnen mit Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20



PERSONENBEFÖRDERUNG

✈ Oberursel – Flughafen ab € 30,-

06171 • 88 98 455

NEU Online buchen:
www.HBCars.de

Bücherschwatz und Kaffeeklatsch

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 27. August, um 17 Uhr wird im Treffpunkt „Aktiv im Norden“, Im Rosengärtchen 37, Sommerliteratur angelesen und vorgestellt. Buchliebhaber und Leseratten treffen sich bei Kaffeespezialitäten, Tee und frisch gebackenem Kuchen zum Austausch über Bücher und Literatur rund ums Thema Sommer. Diese Veranstaltungsreihe des Treffpunkts wird an jedem letzten Donnerstag im Monat zu einem neuen Thema fortgesetzt.